

Herzlichen Glückwunsch, Schützenhaus!



(Lesen Sie mehr auf Seite 16)

Foto: Juliane Struck

Anzeigen



**SCHÖNE WOHNUNGEN
FINDEN SIE
BEI UNS,
NICHT NUR ZU
HALLOWEEN!**

Tel. 038756 - 28010
www.wohnen-in-grabow.de
19300 Grabow · Kirchenstraße 19

WEV Wohnungsbau- und Wohnungswertungsgesellschaft mbH Grabow

Mobilfunk Krischke

Telefon: 038756 28034 · www.mobilfunk-krischke.de



Ihr Fachmann für Vodafone
und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 7 · 19300 Grabow

Öffnungszeiten des Amtes Grabow

Achtung geänderte Besucherregelungen in den Verwaltungsgebäuden!
Bitte tragen Sie beim Betreten der Amtsgebäude einen Mund-Naseschutz und beachten Sie die entsprechenden Hygienehinweise.

Rufnummer Zentrale: 038756 503-0
 montags/dienstags/freitags: 09:00 - 12:00 Uhr
 mittwochs: geschlossen
 donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr

Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro) ist geöffnet:

montags: 09:00 - 12:00 Uhr
 dienstags: 09:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr
 donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr
 freitags: 09:00 - 12:00 Uhr
 sowie die Meldestelle/Kasse jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr

Besuche sind bis **Ende des Jahres nach Terminvereinbarung** und unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften weiterhin möglich. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

Muchow nach telefonischer Vereinbarung unter 038752 80744
 Möllenbeck nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 7222383
 Prislisch nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 22824
 Zierzow nach telefonischer Vereinbarung unter 0173 2477632

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	3
Informationen aus der Verwaltung	6
Sitzungskalender	6
Nichtamtlicher Teil	
Neues aus dem Amtsbereich	10
Kirchliche Nachrichten	20
Sonstiges	21
Werbung	23

Die nächste Ausgabe erscheint am 6. November 2020. Redaktionsschluss dafür ist der 23. Oktober 2020.

Sprechzeiten der Bürgermeister*innen der Amtsangehörigen Gemeinden

Balow nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 6037380
 Brunow nach telefonischer Vereinbarung unter 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)
 Dambeck nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4333719
 Eldena nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4417428
 Gorlosen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 18:00 -19:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0174 9082887
 Karstädt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 - 18:00 Uhr
 Kremmin nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 24183
 Milow nach Vereinbarung

Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf:112
 Krankentransporte
 (Anmeldungen, Nachfragen):0385 5000217
 Integrierte Leistelle Westmecklenburg:0385 5000219
 Faxanschluss:0385 5000220
 E-Mail:ilmv@schwerin.de
 Amt für Rettungsdienst
 Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin:0385 50000

Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow038756 28010
 Wohnungsgenossenschaft „An der Elde“ eG038756 27115
 Stadtwerke LWL/Grabow 03874 414-414
 ZkWAL0172 3838681
 AZV Fahlenkamp 03874 663030 oder 0170 7658861

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Grabow, der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow, Milow, Möllenbeck, Prislisch, Zierzow und der Stadt Grabow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin, Redaktionskreis des Amtes Grabow, Am Markt 1, 19300 Grabow, Tel. 038756 503-0, Fax 038756 50347,
 E-Mail: info@grabow.de, Internet: www.grabow.de
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an: n.dreyer@grabow.de
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.600 Stück, Erscheinung: monatlich
 Vertrieb: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte
 Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower über den Verlag

Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden. Wir bitten daher darum Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken!

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

 **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans “Gewerbepark A 14“ der Stadt Grabow gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB

Der Bebauungsplan “Gewerbepark A 14“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) mit den örtlichen Bauvorschriften, wurde mit Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Grabow am 12.08.2020 gemäß des § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) sowie des § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVObI. M-V S. 344), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.11.2019 (GVObI. M-V S. 682), als Satzung beschlossen.

Die Begründung wurde gebilligt.

Der Geltungsbereich wird begrenzt durch den Bebauungsplan „Gewerbeflächen an der B5 / A 14 -geplant“ im Norden, durch die Landesstraße L 072 (B 5) im Osten und durch Waldflächen im Süden und im Westen. Aus dem beigefügtem Übersichtsplan ist der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbepark A14“ ersichtlich.

Der Beschluss des Bebauungsplans “Gewerbepark A 14“ als Satzung wird hiermit gemäß

§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan “Gewerbepark A 14“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan “Gewerbepark A 14“ und die Begründung dazu sowie die zusammenfassende Erklärung ab diesem Tag im Amt Grabow, Berliner Straße 8a in 19300 Grabow, im Bauamt, während der Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Zusätzlich können die Unterlagen im Internet unter <https://www.grabow.de/index.php/stadt-grabow/> ortsrecht und <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/infos-aus-der-verwaltung> eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans “Gewerbepark A 14“ und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans “Gewerbepark A 14“ schriftlich gegenüber der Stadt Grabow unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung und von

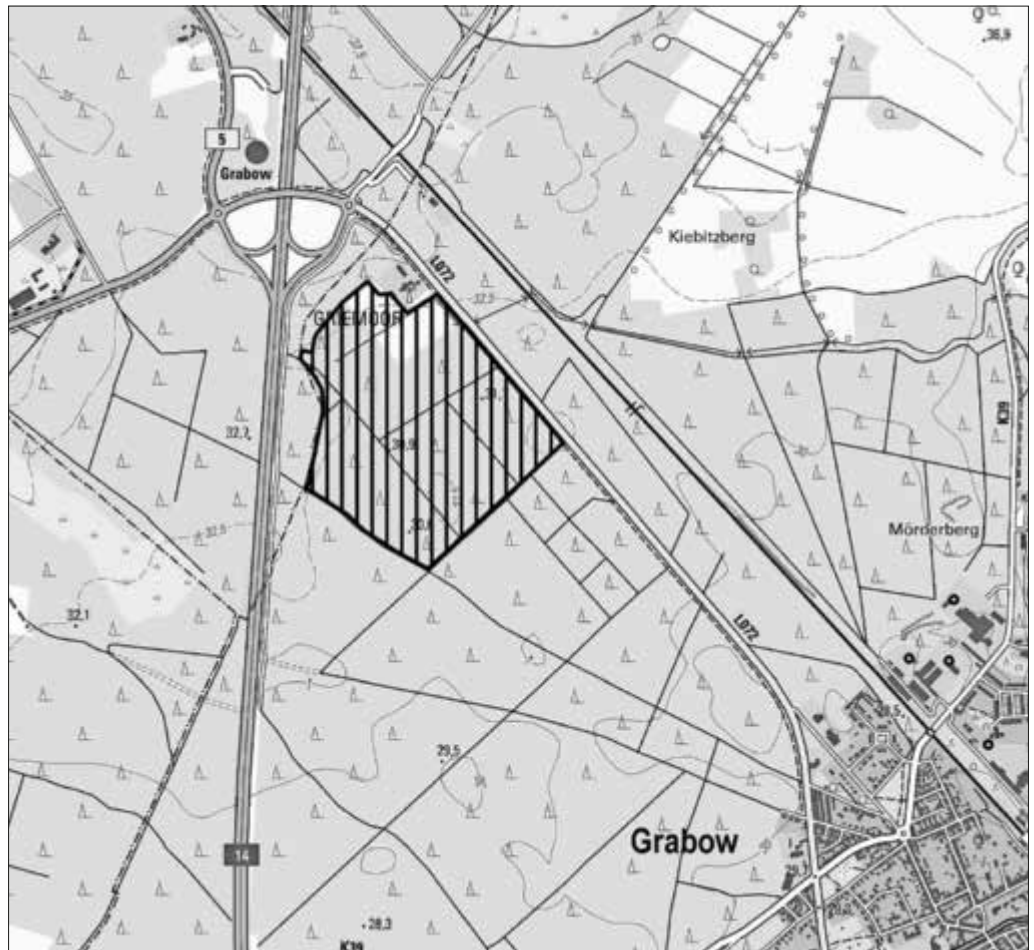
durch Festsetzungen des Bebauungsplans “Gewerbepark A 14“ eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVObI. M-V, S. 777), enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, können gemäß § 5 Abs. 5 KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Grabow geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend davon stets geltend gemacht werden.

Grabow, 18.09.2020

Kathleen Bartels

Kathleen Bartels
Bürgermeisterin



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans “Gewerbepark A 14“ der Stadt Grabow

5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Eldena

Hier: Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Hinweis: Die in der Zeit vom 18.08.2020 bis zum 29.09.2020 durchgeführte öffentliche Auslegung wird aus formalen Gründen (Einschränkungen wegen der COVID-19-Pandemie) sicherheitshalber wiederholt. Die ausgelegten Unterlagen sind unverändert; bereits eingereichte Stellungnahmen behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht erneut abgegeben werden.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 14.05.2020 dem Entwurf des o. g. Bauleitplans nebst Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Zweck der Planung ist die Darstellung von Flächen zur Nutzung der Windenergie.

Die Lage des Plangebietes der 5. Änderung des Flächennutzungsplans ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Der Planentwurf mit Begründung einschließlich Umweltbericht sowie den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) in der Zeit

vom 13.10.2020 bis einschließlich 24.11.2020

im Internet veröffentlicht unter dem Link:

<https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/infos-aus-der-verwaltung/1046-wiederholung-der-oeffentlichen-auslegung-des-entwurfs-der-5-aenderung-des-flaechennutzungsplans-der-gemeinde-eldena> sowie im zentralen Internetportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter:
http://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene/Plaene_in_Aufstellung_zur_Einsichtnahme_eingestellt.

Zusätzlich liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 PlanSiG die Unterlagen während des o. g. Zeitraums im Amt Grabow, Berliner Straße 8a, 19300 Grabow, Eingangsbereich des Hauses IV, während folgender Zeiten

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Die Unterlagen sind auch bei Schließung des Amtes für den allgemeinen Publikumsverkehr zugänglich. Termine außerhalb der Sprechzeiten können vorher unter der Durchwahl 038756 503-83 (Frau Jenzen) vereinbart werden.

Bestandteile der ausgelegten Unterlagen sind auch:

- der Umweltbericht als Teil der Begründung
- allgemein verständliche Zusammenfassung zum Umweltbericht
- Biotoptypenkartierung
- Avifaunistische Kartierung
- Artenschutzbeitrag
- Landschaftsbildanalyse
- Denkmalfachliches Gutachten
- FFH-Verträglichkeitsprüfung
- Umfangsgutachten Glaisin
- umweltbezogene Stellungnahmen zu den Verfahren gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

In den Unterlagen liegen umweltrelevante Informationen zu folgenden Themenfeldern vor:

1. Mensch:
 - Grundsätzliche Aussagen zum Immissionsschutz (Schall, Schattenwurf), Auswirkungen auf Orts- und Landschaftsbild, Umfang von Ortschaften, Angaben zur Kampfmittelfreiheit
2. Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:
 - Aussagen zu Vorkommen von Tieren und Pflanzen (Brutvögel, Zug- und Rastvögel, Fledermäuse, Biotope) sowie eine Bewertung im Rahmen der Eingriffsregelung gem. BNatSchG als Bestandteil der Begründung, Auswirkungen auf streng geschützte Tierarten (insbesondere Greifvögel und Fledermäuse), Auswirkungen auf FFH- und Vogelschutzgebiete
3. Fläche:
 - Aussagen zur Flächeninanspruchnahme
4. Boden:
 - Aussagen zur Bodenbeschaffenheit und zu Bodenbelastungen
5. Wasser:
 - Aussagen zu Gewässern, Verdunstungs- und Versickerungsfähigkeit und Grundwasserneubildungsrate


6. Klima/Luft
 - Aussagen zur Klimaschutzfunktion regenerativer Energiegewinnung
7. Landschaft
 - Aussagen zur Landschafts- und Ortsbild (einschließlich Fotosimulation)
8. Kultur- und Sachgüter
 - Aussagen zu Bau- und Bodendenkmalen, Prüfung der Auswirkungen auf Denkmale in Ludwigslust und Grabow, Auswirkungen auf Waldflächen, grundsätzliche Aussagen zur Nutzung von Grundstücken

Innerhalb der o. g. Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde Eldena über das Amt Grabow vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird zusätzlich darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Sie mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adresdaten und E-Mail-Adresse zustimmen. Gemäß Art. 6 Abs. 1c der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) werden die Daten im Rahmen der Bauleitplan-Verfahren für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht Ihnen gegenüber genutzt.



Bürgermeister der Gemeinde

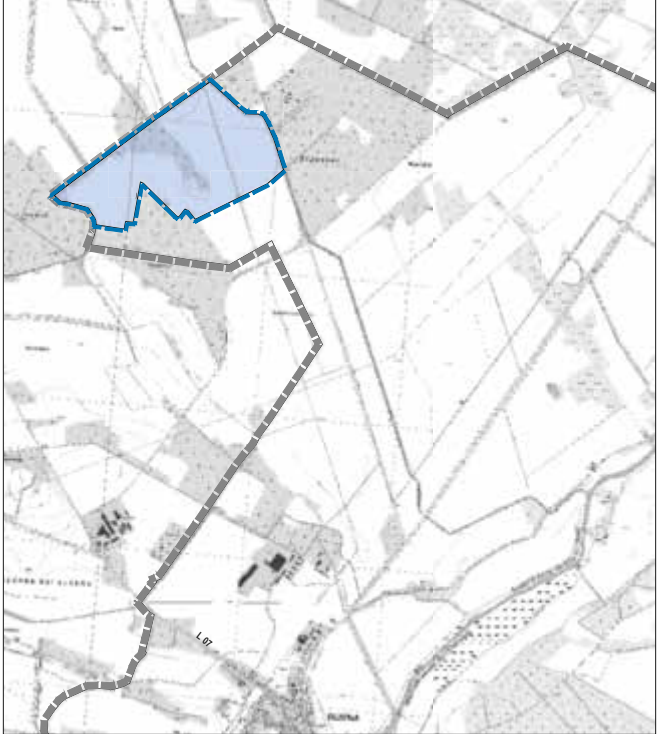
Gemeinde Eldena
Amt Grabow
Landkreis Ludwigslust-Parchim




5. Änderung des Flächennutzungsplans

Gebietsabgrenzung

Kartengrundlage: DTK 10
© GeoBasis-DE/MV 2018



Der räumliche Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplans befindet sich im Nordwesten des Gemeindegebiets, wie dargestellt.

 Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes

Dr.-Ing. W. Schwerdt Büro für Stadtplanung GbR - Waisenhausdamm 7 - 38100 Braunschweig

Stellenausschreibung

Sie suchen einen interessanten Ausbildungsberuf in einer modernen zukunftsorientierten Verwaltung, haben politisches Interesse und mögen den Umgang mit Menschen?

Die Stadt Grabow, als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Grabow, bietet Ihnen die Möglichkeit, eine anspruchsvolle, vielseitige und moderne Ausbildung zu absolvieren.

Aus diesem Grund suchen wir **zum 01.09.2021** einen **Auszubildenden (m/w/d)** für den Beruf

Verwaltungsfachangestellter/Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d).

Auszubildende erlernen während der dreijährigen Ausbildung die Verrichtung von Büro- und Verwaltungsarbeiten in der allgemeinen inneren Verwaltung. Die kunden- und dienstleistungsorientierte Bearbeitung von Anfragen und Anliegen der Bürger bildet den Hauptbestandteil des Berufsbildes. Unter Anwendung umfangreicher Rechtsvorschriften und Normen sind Verwaltungsentscheidungen rechtssicher vorzubereiten und umzusetzen. Die praktische Ausbildung wird in den unterschiedlichen Bereichen der Stadt Grabow organisiert. Die theoretische Wissensvermittlung erfolgt in der beruflichen Schule für Wirtschaft und Verwaltung der Landeshauptstadt Schwerin.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- mindestens Schulabschluss - Mittlere Reife - oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss
- gute Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- ein umfangreiches Allgemeinwissen
- Verantwortungsbewusstsein und Konzentrationsfähigkeit
- hohe Lernbereitschaft
- versierter Umgang mit dem PC sowie modernen Telekommunikationseinrichtungen

Wir bieten Ihnen:

- attraktive Ausbildungsvergütung nach TVAöD (Besonderer Teil BBiG) sowie tariflich vereinbarte Sonderzahlungen (z. B. Jahressonderzahlung)
- finanzielle Unterstützung bei dem Besuch der auswärtigen Berufsschule sowie anderen ausbildungsbegleitenden Maßnahmen
- 30 Tage Urlaub
- jährlicher Lernmittelzuschuss
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- Familienfreundlichkeit des öffentlichen Dienstes (Zertifizierung als familienfreundlicher Arbeitgeber)
- Abschlussprämie

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung - mit einem handgeschriebenen tabellarischen Lebenslauf - bitte **bis zum 30.10.2020** an die

Stadt Grabow
Die Bürgermeisterin
Am Markt 01
19300 Grabow

oder **vorzugsweise per E-Mail an info@grabow.de**. Bei Übersendung per E-Mail, fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

gez. Kathleen Bartels
Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

Sie suchen einen interessanten Ausbildungsberuf bei dem Sie sportlich aktiv sein können und mögen den Umgang mit Menschen?

Die Stadt Grabow, als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Grabow, bietet Ihnen die Möglichkeit, eine anspruchsvolle, vielseitige und moderne dreijährige Ausbildung zu absolvieren.

Aus diesem Grund suchen wir **zum 01.09.2021** einen **Auszubildenden (m/w/d)** für den Beruf

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d).

Der Einsatz erfolgt im Waldbad Grabow. Auszubildende werden in den folgenden Themenfeldern ausgebildet:

- die Beaufsichtigung und gastfreundliche Gestaltung des Badebetriebes
- das Durchführen von Schwimmunterrichten
- die Leistung von Erster Hilfe in Notfällen
- die Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit
- die Wartung der technischen Anlagen
- Verwaltungsaufgaben und Kassentätigkeiten

Die theoretische Wissensvermittlung findet in Blockform beim Berufsschulzentrum Wittenberg statt.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- mindestens Schulabschluss - Mittlere Reife - oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss
- gute Noten in den Fächern Mathematik, Chemie und Physik
- mindestens Schwimmabzeichen der Stufe Silber
- sehr gute körperliche Fitness
- Verantwortungsbewusstsein
- hohe Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- attraktive Ausbildungsvergütung nach TVAöD (Besonderer Teil BBiG) sowie tariflich vereinbarte Sonderzahlungen (z. B. Jahressonderzahlung)
- finanzielle Unterstützung bei dem Besuch der auswärtigen Berufsschule sowie anderen ausbildungsbegleitenden Maßnahmen
- 30 Tage Urlaub
- jährlicher Lernmittelzuschuss
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- Familienfreundlichkeit des öffentlichen Dienstes (Zertifizierung als familienfreundlicher Arbeitgeber)
- Abschlussprämie

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung - mit einem handgeschriebenen tabellarischen Lebenslauf - bitte **bis zum 30.10.2020** an die

Stadt Grabow
Die Bürgermeisterin
Am Markt 01
19300 Grabow

oder **vorzugsweise per E-Mail an info@grabow.de**. Bei Übersendung per E-Mail, fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

gez. Kathleen Bartels
Bürgermeisterin

Jahresabschluss 2019



Feststellung des Jahresabschlusses nach § 33 EigV

Die Verbandsversammlung des Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes hat am 14.09.2020 mit Beschluss 01/73/20 den geprüften Jahresabschluss 2019 festgestellt und den Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung beschlossen.

Mit Beschluss 02/73/20 wurde der Verbandsvorsteherin für das Wirtschaftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss einschließlich Bestätigungsvermerk liegt in der Zeit vom 01.10.2020 bis 30.10.2020 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes (WTAZV Perleberg, Quitzower Straße 48, Zi. 2.05) zur Einsichtnahme aus.

Perleberg, den 16.09.2020

gez. Klann
Verbandsvorsteherin

Informationen aus der Verwaltung

Weihnachtsbaum gesucht!

Ich, die Stadt Grabow, suche zwei Weihnachtsbäume. Ihr solltet gut gebaut, buschig und der eine gut 10 Meter und der andere 8 Meter groß sein. Gerne möchte ich den großen von euch vor dem Rathaus aufstellen, den anderen am Schützenhaus. Natürlich werde ich euch beide mit viel Liebe schmücken und umsorgen wie ihr es gerne habt.

Sollte ich euer Interesse geweckt haben, mit mir Weihnachten zu verbringen, freue ich mich über eine Rückmeldung unter: **0152 53061763**.



Fellnasen verpflichtet - Mitteilung aus dem Ordnungsamt

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals auf folgende Regelungen im Umgang mit Hunden hin:

Hundekot ist vom Tierhalter unverzüglich zu entfernen. Hunde sind spätestens 14 Tage nach Erhalt bzw. Erreichen des steuerpflichtigen Alters beim Amt Grabow anzumelden. Die Steuermarke ist stets mitzuführen. Hunde sind so zu halten, dass Sie nicht gegen den Willen des Hundehalters das Grundstück unbeaufsichtigt verlassen können und ohne Aufsicht frei umherlaufen. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einem Verwarn- bzw. Bußgeld bis zu **5.000,00 Euro** geahndet werden.

Ordnungsamt Grabow

Sitzungskalender

Sitzungskalender Oktober

Grabow

Finanzausschuss	15.10.2020	18:30 Uhr	Sitzungssaal des Rathauses, Am Markt 1
Sozialausschuss	13.10.2020	18:30 Uhr	Sitzungssaal des Rathauses, Am Markt 1

Brunow (in Klüß)

GV-Sitzung	14.10.2020	19:30 Uhr	Gemeindehaus Klüß, Dorfstraße 1
------------	------------	-----------	---------------------------------

Dambeck

GV-Sitzung	29.10.2020	19:30 Uhr	Alter Speicher, Molkereistraße
------------	------------	-----------	--------------------------------

Eldena

GV-Sitzung	15.10.2020	19:30 Uhr	Gemeindehaus, Bahnhofstr. 8, Eldena
------------	------------	-----------	-------------------------------------

Karstädt

GV-Sitzung	22.10.2020	18:30 Uhr	DGH, Friedensstraße 14, Karstädt
------------	------------	-----------	----------------------------------

Muchow

GV-Sitzung	27.10.2020	19:30 Uhr	Gemeindehaus, An der Tarnitz 17
------------	------------	-----------	---------------------------------

Möllenbeck

GV-Sitzung	16.10.2020	17:30 Uhr	Gemeindehaus, Lindenstraße
------------	------------	-----------	----------------------------

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen. Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist. Bitte beachten Sie daher die öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Nichtamtlicher Teil

Die Amtsfeuerwehr informiert

Neun Jahre Amtsweführer



Foto: René Möller

Am 7. September verabschiedete der Amtsausschuss den Amtsweführer Bernd Rüsç. Seit 2011 war Kamerad Bernd Rüsç

als Amtsweführer des Amtes Grabow tätig. Auch wenn das Aufhören schwerfallen mag, endet mit dem Erreichen des 67. Lebensjahres laut Brandschutzgesetz die offizielle Amtszeit. An dieser Stelle möchten wir „Danke!“ sagen. Danke für die langjährige Arbeit, tolle Leitung und stetige Zuverlässigkeit als Amtsweführer. Wir wünschen Bernd Rüsç alles Gute, Gesundheit und dass er den Feuerwehren des Amtsbereiches weiterhin mit Rat zur Verfügung steht. Eine feierliche Verabschiedung durch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren wird zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehren im Januar erfolgen.

Der Amtsausschuss
Die Amtsweführung
Die Stadt Grabow

Neue Shirts für Kinderfeuerwehr Eldena

Die Abteilung Kinderfeuerwehr von der Jugendfeuerwehr Eldena absolvierte gerade ihren Ausbildungsdienst am Freitag, den 21. August 2020, als Helmut Winter von der Firma Winter „Rund ums Haus“ zu Besuch kam. Der Unternehmer aus Eldena hatte neue Shirts in grün-weißem Design für die kleinsten Nachwuchsretter im Gepäck. Bei der Übergabe brachte Winter zum Ausdruck, wie wichtig es sei, dass die Kinder früh in Berührung mit der Feuerwehrtätigkeit kommen. Schließlich wird so auch zukünftig für ausreichend Nachwuchs bei den Einsatzkräften gesorgt. Gleichzeitig lobte er die gute Jugendarbeit im Rahmen der Kinderfeuerwehr, er sei froh, dass es sie gibt. Sichtlich begeistert zogen sich die Kleinen ihre neuen Shirts über und trugen sie stolz zur Schau. Bei Helmut Winter bedankte sich die Kinderfeuerwehr mit ihren lautstarken Rufen.

Lisa Kessner
Amtspressewartin



Foto: Lisa Kessner

Endlich war es wieder soweit!!!

Zierzow/Sülstorf. Endlich, nach fast 6 Monaten Pause, durften auch wir nach den Sommerferien wieder starten. Selbstverständlich gelten auch bei unseren Treffen die allgemeinen Hygienevorschriften und Verhaltensregeln. Wir treffen uns überwiegend im Freien und halten ausreichend Abstand.

Als kleine Überraschung fuhren wir am 5. August mit den Kindern zum Eiscafé Rudolfo in Neustadt-Glewe. Jeder erzählte, wie er die lange, schulfreie Zeit und die Sommerferien verbracht hat. Uns allen haben die gemeinsamen Dienste sehr gefehlt.

Am 19. August begrüßten wir Frau Hahnendorf von der Polizeiinspektion Hagenow. Gespannt lauschten die Kinder bei dem Thema „Geh nicht mit Fremden mit“. Es wurde ihnen vermittelt, wie sie sich verhalten sollen, wenn Fremde auf sie zukommen. Ein großer Dank geht an Frau Hahnendorf, die unsere Kinderfeuerwehr schon jahrelang unterstützt und sich immer die Zeit für uns nimmt.

Unser Abschlussfest holten wir am 29. August nach. Wir besuchten die Rettungshundestaffel vom Deutschen Roten Kreuz. Aufgeregt fuhren wir morgens nach Sülstorf in den Wald. Dort trainieren jedes Wochenende die Hundeführer mit ihren Hunden. Zuerst haben wir uns alle vorgestellt und dann ging es auch schon los. Jeweils zwei Kinder und ein Hundeführer gingen in den Wald und versteckten sich. Gespannt warteten wir, bis die Hunde die drei gefunden haben. Nach einer kleinen Stärkung, durften wir jeden Hund einzeln kennenlernen. Wir durften Kommandos geben und natürlich auch viele Streichel-einheiten.

Ein großer Dank geht an Stefanie Marten und ihr Team für den spannenden und abwechslungsreichen Tag. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Jaqueline Aust



Fotos: Anja Hintze

Kinder- und Jugendarbeit

JuLeiCa2020 im Amt Grabow & Amt Ludwigslust-Land

AB 16 JAHRE

10,- €

WAS IST DIE JuLeiCa?

Die JuLeiCa ist das bundesweit anerkannte Zertifikat für alle Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit. Die Ausbildung liefert dir alles, was du in der täglichen Jugendarbeit brauchst! Sie befähigt Dich eine Kinder- oder Jugendgruppe zu leiten.



IDEAL FÜR?

Junge Menschen, die Interesse an ehrenamtlicher Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie Zeit an allen Terminen haben.

WIE MELDE ICH MICH AN?

DU WOHNST IM AMT GRABOW?

Melde dich bei Teresa von Jan

0152 54504210 | amtsjugendpflegerin@grabow.de

DU WOHNST IM AMT LUDWIGSLUST-LAND?

Melde dich bei Marko Dörrwandt

03874 426912 | m.doerrwandt@amt-ludwigslust-land.de

TERMINE

BALOW	16.10.	17.00 - 20.00 Uhr
	17.10.	10.00 - 17.00 Uhr
GROB LAASCH	13.11.	17.00 - 20.00 Uhr
	14.11.	10.00 - 17.00 Uhr
GRABOW	20.11.	17.00 - 20.00 Uhr
	21.11.	10.00 - 17.00 Uhr
WÖBBELIN	04.12.	17.00 - 20.00 Uhr
	05.12.	10.00 - 17.00 Uhr

ANMELDUNG BIS 05.10.



KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN SIND AUFGRUND DER
CORONA-SITUATION JEDERZEIT MÖGLICH

MARTINSUMZUG in GRABOW



11. November 2020

es besteht
Maskenpflicht!



17⁰⁰ Martinsspiel in der Kirche

17³⁰ Martinsumzug von der Kirche
zum Schützenpark

anschließend **Feuershow**
(statt Verpflegung)



Jugendleseclub sucht Lesebegeisterte

Der Jugendleseclub trifft sich in der Regel alle 2 - 3 Wochen in der Stadtbibliothek Grabow, um gemeinsam über gelesene Bücher zu sprechen, Lieblingsbücher vorzustellen und auch vorzulesen und zuzuhören. Die gemeinsam gelesenen Bücher werden von den Jugendlichen selbst ausgesucht. Dank Spenden können dann drei Exemplare erworben werden (so dass mehrere gleichzeitig lesen können), die anschließend in der Regionalen Schule auch anderen Interessierten zur Verfügung gestellt werden.



Ein kleiner Vorgeschmack auf die literarischen Werke! Foto: Teresa von Jan

Mitmachen darf jeder ab Klasse 5, der Lust auf das Lesen und den Austausch zu Büchern hat. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Leseratten und freuen uns auf neue Gesichter - das nächste Treffen findet in den Ferien am **Montag, 5. Oktober 13:20 Uhr in der Bibliothek im Reuterhaus in Grabow** statt. Dann wollen wir das Buch „Animox - Das Heulen der Wölfe“ von Aimée Carter vorstellen. Wer sich dazu noch ein Exemplar zum Lesen und Mitdiskutieren ausleihen möchte, kann sich gern an mich wenden (Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan, Mobil: 0152 54504210). Übrigens: für alle Lesebegeisterten der 1. - 4. Klasse wird aktuell 14-tägig dienstags die Bücherstunde an der Grundschule Grabow angeboten.

Teresa von Jan
Amtsjugendpflegerin

Spiel - Spaß - Spannung

Grabow. Seit einigen Wochen wird an der Friedrich-Rohr-Schule in Grabow ordentlich gerätselt. Im Rahmen des Projektes „Escape Games“ durfte ich Amtsjugendpflegerin Teresa und Schulsozialarbeiterin Frau Wendt in der Regionalen Schule begleiten. Ein Raum, ein Countdown von 60 Minuten und viele abwechslungsreiche Rätsel warteten auf die 4- bis 6-köpfigen Gruppen. Die einzelnen Gruppen haben gemerkt - ohne Teamwork geht da nix! Auch Kompetenzen wie das Lesen oder logisches Denken wurden



Foto: Alfred Gossow

abverlangt. Am Ende konnte jedes einzelne Kind mit den eigenen Stärken zum Lösen der Rätsel beitragen. Mit jedem Rätsel kamen die Kinder den Lösungen auf die Schliche. Um das Türschloss zu knacken, welches den Weg in die Freiheit bot, mussten alle Rätsel in 60 Minuten gelöst werden. Für die Kinder war dieses Projekt ein absolutes Highlight und wird auf jeden Fall auch zukünftig angeboten werden!

Alfred Gossow
Praktikant Amtsjugendpflege

Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald ...



Balow/Zierzow. Zum Landeswaldtag am 18. September konnten die Hortkinder aus der Kita Zierzow und Balow gemeinsam mit ihren Erziehern ins nahe gelegene Forstamt Herzfeld fahren. Dort wurden alle herzlichst vom Revierförster Jörg Röhr und seinen Mitarbeitern empfangen. Den Wald einmal anders erleben, Waldgesundheit und Naturschutz oder Flora und Fauna des Waldes spielerisch kennenlernen, machte den 45 Kindern Spaß und Lust auf mehr. Durch die sechs Stationen u. a. Tiere im Wald und ihre Geräusche, Waldfrüchte und der Barfußpfad lernten die Kinder den Wald und ihre „Bewohner“ näher kennen. Selbst zubereitete Waldeierpfannkuchen mundeten vorzüglich und rundeten den gelungenen Nachmittag ab. Vielen Dank an Jörg Röhr, der uns für diesen „Waldunterricht“ motivierte und uns einen tollen, lehrreichen Nachmittag organisierte. Dank auch an den Kriminalitätspräventionsrat des Landkreises LUP, der die Buskosten übernahm.

Kriemhild Kant



Fotos: Birgit Mahncke

Termine für Kinder und Jugendliche des Amtes Grabow

05. - 09.10.2020

05. - 07.10.2020

Mo, 05.10.2020, 13:20 Uhr

Mo, 12.10.2020, 17:00 Uhr

Di, 13.10.2020, 16:00 Uhr

Fr, 16.10.2020, 17:00 - 20:00 Uhr

Sa, 17.10.2020, 10:00 - 17:00 Uhr

Do, 29.09.2020, 15:30 Uhr

30.10. - 02.11.2020

Tagesfahrten in den Herbstferien

Ferienangebot: Escape-Room mit Fr. Wendt und Teresa

Leseclub in der Stadtbibliothek Grabow

Jugendinitiative „Wir bewegen was“ in **Muchow**

Jugendrat **Balow**

Ausbildung JuLeiCa in **Balow**

Ausbildung JuLeiCa in **Balow**

Initiativgruppe „Du und Dein Grabow“ im DRK Kinder- und Jugendfreizeithaus „Blue Sun“ **Grabow**

KiJuPaRaBe - MV-weites Vernetzungstreffen der Kinder- Jugendparlamente und -(bei-)räte in Teterow

Alle aktuellen Informationen erhält man auch im Internet:

Webseite: <https://grabow.de/index.php/leben-im-amt/kinder-und-jugendarbeit>

Facebook: Teresa von Jan

Instagram: @kijuarbeit_amtgrabow

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit im Amt Grabow steht Ihnen die Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan unter amtsjugendpflegerin@grabow.de oder telefonisch unter 0152 54504210 gern zur Verfügung.

gefördert von:



Neues aus dem Amtsbereich

Stadt Grabow

Leitprojekt Wohnen in der Metropolregion:

Auftakttreffen der interkommunalen Arbeitsgruppe

Am 03.09.2020 kam die interkommunale Arbeitsgruppe (AG) zum Leitprojekt „Wohnen in der Metropolregion Hamburg“ zu ihrem ersten Treffen in der Stadthalle Ludwigslust zusammen. Aufgrund der geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen saßen die Teilnehmer weit voneinander verteilt. Nachdem Ludwigslusts Bürgermeister Reinhard Mach und Grabows Bürgermeisterin Kathleen Bartels die Anwesenden begrüßt hatten, berieten insgesamt 31 Vertreter aus Politik, Verwaltung und der Wohnungswirtschaft des Städteverbundes sowie des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V gemeinsam die ersten Ergebnisse einer grundlegenden Analyse, die von der mit der Durchführung beauftragten Agentur „Die Raumplaner“ aus Berlin erarbeitet und präsentiert wurde. Im Anschluss an die Auswertung der Analyse wurden erste Erwartungen an den Dialogprozess von Seiten der Vertreter aus dem Städteverbund vorgebracht und anschließend diskutiert. Wichtigstes Fazit der Veranstaltung: Es soll künftig ein großer Wert auf die gemeinsame Wohnraumentwicklung in den drei Städten gelegt werden. Die Arbeitsgruppe tagt vierteljährlich - das nächste Treffen ist terminiert auf den 03.11.2020. Ort des Treffens ist dann Neustadt-Glewe.



In der Stadthalle in Ludwigslust fanden alle Teilnehmer der AG trotz Hygiene- und Abstandsregeln Platz. Foto: Selmar

Herbstfest der Senioren in Grabow muss leider abgesagt werden

Sonntag, den 25. Oktober sollten zum zweiten Mal in diesem Jahr die Bläser in Grabow ertönen. Die Freude und der Erfolg vom 30. August gab uns Recht die Veranstaltung zu wiederholen.

Die Umsetzung des Konzertes zum Seniorenfest gestaltet sich jedoch schwierig. Auf Grund des Zeitpunktes, kann diese Veranstaltung nur als ein Indoorevent im Schützenhaus

durchgeführt werden. Dabei ist die Einhaltung der Hygienevorschriften und Verhinderung von Ansteckungsgefahren für uns nicht möglich. Zum Schutz jedes Einzelnen sind wir daher zu dem Entschluss gekommen, das Fest abzusagen. Unser Ziel ist es aber, sobald wie möglich, wieder kulturelle Highlights mit Ihnen erleben und genießen zu können.

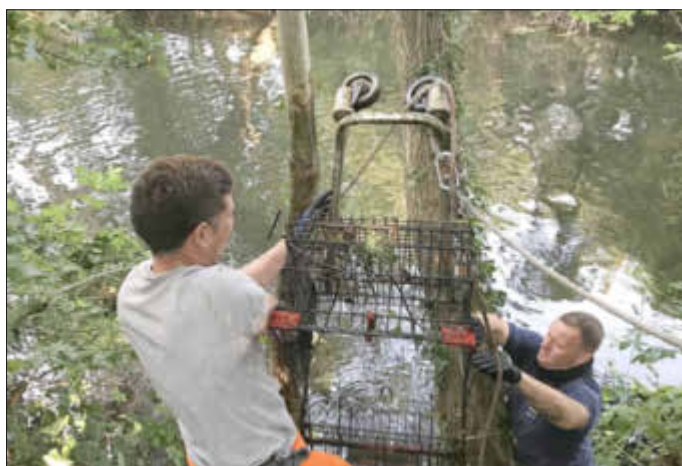
Nele Dreyer

Herbstputz der Stadt

Zum zweiten Mal versammelten sich in Grabow knapp 40 fleißige Helferinnen und Helfer. Ziel? Den Unrat von den Straßen und Plätzen zu sammeln und Grabow und Umgebung wieder strahlen zu lassen. Bürgermeisterin Kathleen Bartels eröffnete am Samstag, 12.09.2020 um 09.00 Uhr, schon mit dankenden Worten die Aufräumaktion. Im Anschluss hieß es dann „Handschuhe an und Säcke auf - das großen Sammeln kann beginnen.“

So kam auf der Route vom Hafen, über die Stadt durch die Elde und wieder zurück so einiges zusammen. Grünanlagen, Wälder und innerstädtische Flächen wurden bereinigt. Unter zehn Kubikmetern Müll, 780 Kilogramm Schrott und 33 Altreifen fanden die Helfer auch Raritäten wie ein altes Wagenrad und sogar einen Trabi-Türgriff. Beides lag schon etwas länger am Grund der Elde und wird dem Museum übergeben. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Grabow, die die doch sehr kühl-nasse Reinigungsmaßnahme der Elde umfangreich unterstützt hat. Die Firma Remondis hat erneut kostenlos den Container bereitgestellt und die fachgerechte Entsorgung des gesammelten Unrates übernommen. Auch dafür herzlichen Dank. Der Tatendrang jedes Einzelnen, ob Klein oder Groß, ist nicht selbstverständlich, dessen sind wir uns bewusst. Und darum freuen wir uns umso mehr, über jede helfende Hand. Ob wir im nächsten Jahr aus dem Herbstputz einen Frühjahrsputz machen, wird sich noch entscheiden, wenngleich es bedauerlich ist, dass diese Müllsammelaktionen überhaupt notwendig sind. Und wir sprechen sicher im Namen aller mit der Bitte, auf unsere Umgebung, Grünflächen und Straßen Acht zu geben und stets mit dem besten Vorbild voran zu gehen. Denn sicher ist, dass der Erfolg dieser Aktion das Zusammengehörigkeitsgefühl und Bewusstsein gestärkt hat, die Ursache des Ganzen aber ein Umdenken erfordert.

Nele Dreyer



GRABOWER BLICKWINKEL



Foto: Marc Brendemühl

Die neuen Jahreskalender 2021 mit wunderschönen Stadtansichten, fotografiert von Andreas Schumacher und historischem Extrateil sind frisch aus der Druckerei eingetroffen und können ab sofort für NUR 12,95 EUR in der Buchhandlung Theodor Körner bei Frau Hecht und im Museum Grabow erworben werden.

Aus den Beständen des Grabower Stadtarchivs

Historische Jubiläen im September

Nachdem wir Ihnen in der letzten Ausgabe des Amtsanzeigers die historischen Jubiläen für den Monat August vorgestellt haben, würden wir dies nun auch mit September tun.

Vor 5 Jahren: Am 4. September wurde das sanierte Schützenhaus eingeweiht.

Vor 295 Jahren: Am 14. September bestätigte Herzog Karl Leopold den neuen Stadtplan und die dazugehörige Straßenführung für den Wiederaufbau Grabows nach dem Großen Brand.

Vor 336 Jahren: Am 15. September heiratete ein Johann Mann der Jüngere, Bruder des Bürgermeisters Johann Mann der Ältere, die Tochter des Möllenbecker Pastors, Catharina Schürer. Johann Mann ist der Stammvater der Lübecker Linie der Manns und somit der direkte Grabower Vorfahr der Schriftsteller Thomas und Heinrich Mann.

Vor 521 Jahren: Am 30. September schrieb der Grabower Rat an den Rat der Stadt Lüneburg. In dem Schreiben ist von einem verheerenden Stadtbrand die Rede, der ganze Viertel dem Erdboden gleichmachte und sogar die Kirche mitsamt Glocken zerstörte. Somit ist dieser, neben dem Brand von 1725, wohl einer der schlimmsten Brände in der Geschichte Grabows.

Vor 75 Jahren: Am 1. September wird die aus Rosenberg (heute Susz) in Westpreußen stammende Firma Matern in die Grabower Handwerksrolle eingetragen. Die Gründung der Firma fand 1928 statt.

Vor 148 Jahren: Am 7. September wurde das Gebäude des heutigen Reuterhauses, damals höhere Bürgerschule, vom Hofrat und Bürgermeister Dr. jur. Franz Floerke eingeweiht. Der Bau des Gebäudes begann 1870 und liegt somit 150 Jahre zurück.

Phillip Melzer

Auszubildender Stadtarchiv



Vordem Brand 1725 lebte der Bürgermeister Johann Mann der Ältere im Haus Marktstraße 15 Foto: Stadtarchiv

Sonderausstellung im Museum Grabow



Öffnungszeiten:

Di. & Fr. 09:00 - 11:00 Uhr
Mi., So. & Feiertage 14:00 - 16:00 Uhr

Grabow. Noch bis zum 29. November 2020 wird in einer Sonderausstellung dem 75-jährigen Kriegsende im Grabower Museum gedacht.

Im Foyer ist der Bildhauer Thomas Lehnigk mit seiner Stahlplastik „Umdenken“, titelgebend für die ganze Ausstellung „Zum Gedenken an die Opfer der Menschheit“, vertreten.

Er will mit seinem Werk sowohl vor den Schrecken des Krieges mahnen und den dabei erbrachten Opfern gedenken, als auch verhindern, dass dieses wichtige Thema in Vergessenheit gerät und sich so etwas wiederholt. Im Museumssaal sind Skulpturen, Rollagen und Collagen von Schülerinnen und Schülern der sechsten, neunten und zehnten Klassen der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ ausgestellt. Diese sind im Rahmen des Schulprojektes „Krieg und Frieden“ mit der Sozialpädagogin Sabine Wendt und der Kunstlehrerin Irina Frese entstanden. Diese Schülerexponate wollen die Selbstverständlichkeit von Frieden in Frage stellen, um diesen besser wertschätzen zu können. Im Innenhof des Museums sind fotografische Exponate des Fotokünstlers Peter Warkentin ausgestellt.

Mit seinem Bilderzyklus „Zerbrechlich - Seelen aus Glas“ gibt er Einblicke in Opferemotionen. Seine sowohl gefühl- als auch kraftvollen Fotografien, die ursprünglich in einem anderen Kontext entstanden sind, veranschaulichen hier die Leiden der menschlichen Seele.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Museum Grabow



Das Festkomitee informiert über Termine 2020/2021

Markieren Sie folgende Termine rot in Ihrem Kalender, denn auch 2021 wird ein aufregendes und buntes Jahr in Grabow.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und mit Ihnen zu feiern.

Weihnachtsmarkt 05. Dezember 2020

Lichterfest 09. April 2021

Stadtfest mit Drachenbootrennen 19. - 20. Juni 2021

Für das Jahr 2021 haben wir uns, und das ist Ihnen sicher sofort aufgefallen, etwas überlegt. In der Geschichte von Grabow gehörten das Stadtfest und das Drachenbootrennen untrennbar zusammen. Und diese Tradition werden wir 2021 wieder aufleben lassen. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen werden in den nächsten Ausgaben des Amtsanzeigers folgen.

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Grabow

Am **23.10.2020** findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Grabow statt.

Ort: 19300 Grabow, Goethestraße 1 a
(Schützenhaus Grabow)

Beginn: 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Information des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
4. Protokoll der vorherigen Versammlung der Jagdgenossenschaft
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages Jagdjahr 2019/20 und des nicht ausgezahlten Reinertrages aus dem Jagdjahr 2016/17
8. Wahlen
- 8.1 Wahl der Wahlkommission
- 8.2 Wahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Grabow
9. Sonstiges

Eingeladen sind alle Jagdgenossinnen/Jagdgenossen, die bejagbare Flächen, in folgenden Gemarkungen der Stadt Grabow, in Ihrem Eigentum haben.

(Gemarkung Grabow, Flur 15, 22, 23, 25, 28, 40, 43, 44)
(Gemarkung Fresenbrügge, Flur 1)

Hinweis: Hausgrundstücke/befriedete Flächen gehören nicht zur bejagbaren Fläche!

Interessenten, die sich zur Wahl im Vorstand der Jagdgenossenschaft Grabow aufstellen möchten, können sich unter folgenden Kontakten melden:

Herr Hans Werner Mrowiec: 0172 3244952

Herr Wolfgang Kann: 038756 50390

Achtung: Sie werden gebeten, dass Sie sich zur Sitzung der Jagdgenossenschaft bis zum 20.10.2020 anmelden.

Herr Hans Werner Mrowiec: 0172 3244952

Stadt Grabow: 038756 50338 oder 50339

gez. D. Sörgel

Vors. Der Jagdgenossenschaft

Blasmusik bei strahlendem Sonnenschein

Grabow. Tolle Musik und fröhliche Gesichter. Am Sonntag, den 30.08.2020, trafen sich fast 200 musikbegeisterte Menschen zum Frühschoppen im Schützenpark. Die Bürgermeisterin eröffnete das Konzert pünktlich 11:00 Uhr.



Und dann begann die Band zu spielen an. Die Notenblätter flogen und die Stimmung war ausgelassen, obwohl das Tanzen und Schunkeln nicht möglich war. Auch die Musiker der Grabower Blasmusik hatten sichtlich Spaß, endlich wieder live aufzutreten und spielten mehr als zwei Stunden viele bekannte Melodien und Lieder aus verschiedenen Jahrzehnten.

Zum Abschluss ehrte die „Grabower Blasmusik“ Herrn Heinz Sturm, in eigenen Reihen auch als „Hein“ bekannt. Den Tag spielte er sein letztes Konzert an der Tuba. Im nächsten Beitrag, werden seine Musikkameraden ein persönliches Wort an ihn richten.

Wir möchten unseren Dank der „Grabower Blasmusik“ für die tolle Vorstellung, den Teams der Verköstigungen und allen Anwesenden für die vorbildliche Einhaltung der Corona-Hygiene-Regeln aussprechen. Das gesamte Event hat bewiesen, dass trotz strenger Hygienevorschriften der Spaß nicht zu kurz kommen muss und das Zusammenbringen der Menschen auch auf Abstand die Gemüter erheitert.

Nele Dreyer



Fotos: Nele Dreyer

60 Jahre Musik im Herzen

Heinz Sturm, den alle nur Hein rufen, ist seit über 60 Jahren aktiver Musiker. Als die Feuerwehr Grabow sich 1960 anschickte, eine Blaskapelle zu gründen, ergriff Hein sofort die Gelegenheit und gesellte sich mit seiner Tuba dazu. Es waren - wie der Name schon sagt - stürmische Zeiten. Viele Auftritte wie Schützenfeste, Feuerwehrtreffen, aber auch viele private Veranstaltungen, bei denen es immer hoch herging. So kursieren denn auch Gerüchte, nach denen Hein nach manch „anstrengendem“ Auftritt nicht nur neben seiner Frau Inge, sondern auch neben seiner Tuba erwachte, die er ja liebevoll Inge 2 nannte. 2005 wurde dann die Feuerwehrkapelle aufgelöst. Aber es wurde weiter musiziert; Hein Sturm so wie Kurt und Marko Düker. Sie spielten sowohl in einigen kleineren Formationen, aber auch als Aushilfe in anderen Kapellen bis sie sich den Dömitzer Elbmusikanten anschlossen, bei denen sie auch über Jahre aktiv waren.

2012 stieß Franz Schreiber hinzu, und es dauerte nicht lange bis im Jahr 2013 von dem Quartett und anderen Mitstreitern die „Grabower Blasmusik“ ins Leben gerufen wurde. Auch hier war Hein mit seiner Tuba nicht wegzudenken. Wöchentliche Proben, dazu etwa 20 - 30 Auftritte im Jahr wurden absolviert. Ende 2019 verkündete Hein dann seinen Abschied von der aktiven Musik. Der letzte Auftritt sollte natürlich in seiner Heimatstadt Grabow stattfinden, was sich aber durch „Corona“ lange nicht verwirklichen ließ.

Am 30.08.2020 durfte dann die Grabower Blasmusik den ersten öffentlichen Auftritt in Grabow im Schützenpark bestreiten. Bei dieser Gelegenheit war es seinen Mitmusikern ein Bedürfnis „unseren Hein“ zum dritten Ehrenmitglied der Blasmusik zu ernennen. Eine über 60 jährige Musikerära geht zu Ende - Aber man geht nie so ganz... Hein möchte und wird nach wie vor an unseren Proben teilnehmen - man weiß ja nie ...

Franz Schreiber

Im Namen der Grabower Blasmusik



Foto: Nele Dreyer

Ri-Ra-Rutsch - gefeiert und freigegeben

Die letzten Arbeiten für die grundhafte Sanierung der Straßen „Ludwigsluster Chaussee“ und „Am Irrgarten“ sind beendet. Und am Dienstag, den 8. September um 13:00 Uhr konnten diese dann offiziell freigegeben werden. Dazu eröffnete die Bürgermeisterin die Übergabe unter anderem mit einigen Fakten zu den durchgeführten Baumaßnahmen. Wie z. B. die Gesamtkosten, welche sich auf rund 940.000 Euro beliefen. Weiterhin bedankte sie sich bei allen, die an den Baumaßnahmen beteiligt waren. Auch bei den Anwohnern. Diese haben die Einschränkungen bei der Begehung bzw. Befahrung ihrer Grundstücke mit viel Geduld durchgehalten. Zu gern hätte die Bürgermeisterin mit allen betroffenen Anwohnern auf die erfolgreiche Fertigstellung angestoßen, was jedoch coronabedingt leider nicht möglich war.

Dann war es so weit. Stadtvertretervorsteher Herr Dobbertin, Frau Bartels und Herr Haack durchtrennten symbolisch das Band zur Eröffnung der Straßen.



Fotos: Nele Dreyer

Im Anschluss wurde dann angestoßen, zusammen in kleiner Runde mit einigen Stadtvertretern, baubeteiligten Firmen und Partnern.

Auch wenn nun niemand mehr über „Stock und Stein“ fahren muss, wünschen wir uns trotzdem ein verantwortungsvolles Verkehrsverhalten.

Nele Dreyer



Kampfkunst impossible

Grabower Sportverein, Abteilung Chi Sao Style, gibt einen Kurzlehrgang Selbstverteidigung am

**Samstag den 17. Oktober von 11:00 bis 12:00 Uhr.
Treffpunkt: Turnhalle in der Goethestraße, Grabow.**

- Ein Kennenlernangebot von Chi Sao Style -

Wir können nicht nur schlagen sondern viel mehr. Realistisches Verteidigungssystem, das immer zwei Möglichkeiten hat auf einen Angriff zu reagieren. Dadurch ist der Kopf frei nur eine Entscheidung treffen zu müssen. Wir spielen im Partnertraining mit System und Schutz für Power, Schnelligkeit, Körpergefühl und Kontrolle, ein Entwicklungsprozess. Beson-

ders für Frauen geeignet, die dadurch lernen sich schnell zu verteidigen. Aber auch für Männer die lernen wollen, dass Vorwärtsdruck in alle Richtungen gehen kann. Und für Kinder ab ca. 12 Jahren, die lernen möchten, etwas mehr mit den Armen anzufangen.

Mitzubringen sind leichte Kleidung und Sportschuhe. Ein Unkostenbeitrag von 5 Euro wird erhoben.

Ein Mund/Nasenschutz muss während des Lehrganges nicht getragen werden. Für Corona Desinfektionsmittel ist gesorgt.

Anmeldung direkt in der Turnhalle ab 10:30 Uhr oder telefonisch unter 01578 8990 500.

Oliver Sachrau

Ehrennadel des KfV Westmecklenburg in Silber für Volkmar Scholz von der SG03



Foto: Thomas Willmann

Grabow. In der Halbzeitpause des Derbys in der Landesliga West zwischen der SG03 Ludwigslust/Grabow und dem Hagenower SV am 29.08.2020, stand mit Volkmar Scholz ein Mann im Mittelpunkt, der seit etlichen Jahren unverzichtbar für den Verein ist. Scholz ist als Kassierer und Ordner absolut zuverlässig.

Aus den Händen des Ehrenamtsbeauftragten des KfV Westmecklenburg e. V. Jürgen Schönsee, erhielt Volkmar Scholz vorab schon einen Blumenstrauß (Ehrennadel des KfV in Silber und Urkunde werden nachgereicht).

Zu den ersten Gratulanten zählten bei der Spielgemeinschaft der Hauptvorsitzende Björn Kasch und Marcus Ullrich, der für den Fußball Verantwortliche.

Harald Kleemann

KfV Westmecklenburg e. V.

Ortsoffene Rassegeflügelchau

Der Grabower Rassegeflügelzuchtverein Grabow und Umgebung e. V. lädt zur

21. Ortsoffene Rassegeflügelchau

am Samstag den 07. November von 09:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag den 08. November von 09:30 bis 15:00 Uhr in Grabow, Turnhalle Goethestraße rechtherzlich ein.

Gezeigt werden wieder ca. **300** schöne Rassetiere.

Unter anderem eine Voliere mit den kleinen Bantam.

Cröllwitzer Puten, Gänse wie die Böhmisches Gänse, Enten wie Warzenenten, Hochbrutflügenten und die kleinen Zwergenten, Große Hühner Brahma, Wyandotten, usw. Zwerg-Hühner und eine Vielzahl von Rassetauben wie Texaner, Strasser, Schautauben, Altdeutschen Mövchen und die kleinen Komorner Tümmeler.

Auch eine Verkaufsbörse mit Rasse-Hühner, Zwerg-Hühner und Tauben ist geplant, wo Züchter oder Halter preiswerte Tiere erwerben können.

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Züchterfrauen, mit selbst gebackenen Kuchen belegte Brötchen und Bockwurst.

Der Grabower Rassegeflügelzuchtverein würde sich freuen, Sie als Besucher der 21. Ortsoffenen Rassegeflügelchau begrüßen zu können.

Die Ausstellungsleitung

Gemeinde Balow

Anwohnerinfo Balow

RBU - 2 - GmbH
An der Galline 16 a, 19067 Leezen
Dennis Kielglas. 03866 80565



An die Anwohner

in 19300 Balow
Möllnbecker Weg (K55)
Am Wirtschaftshof
Kastanienallee

Information zur Bautätigkeit

Sehr geehrte Anwohner,

wir haben von dem Zweckverband kommunaler Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Ludwigslust (ZkWAL), Techtentiner Str. 36, 19288 Ludwigslust, folgenden Auftrag erhalten:

Verlegung einer TWV Leitung von Möllnbeck nach Balow und Umbindung der Hausanschlussleitung in Balow in den Straßen Möllnbecker Weg (K55), Am Wirtschaftshof und Kastanienallee

Die örtliche Bauüberwachung wird vom Ingenieurbüro aus Schwerin durchgeführt.

Die Arbeiten werden ab der 42. KW 2020 beginnen.

Der voraussichtliche Fertigstellungstermin wird Ende Januar 2021 sein.

Es kann zu Behinderungen bei der Erreichbarkeit der Grundstücke kommen.

Wir sind bemüht die Behinderungen für Sie gering zu halten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und danken Ihnen im Voraus.

Bei Fragen erreichen Sie den Vorarbeiter Herr Lenz ab dem 12.10.2020 vor Ort und telefonisch unter 0151 52749815

Mit freundlichen Grüßen



Dennis Kielglas
Geschäftsführer
An der Galline 16a • 19067 Leezen

Aktionstag zur Verkehrserziehung

Balow. Bei strahlendem Sonnenschein fand am 15. September an der Grundschule Balow ein Aktionstag zur Verkehrserziehung statt. Frau Rühlicke von der Verkehrswacht hat diesen tollen Tag für uns organisiert und viele Helfer mit ins Boot geholt. So durften die Kinder an einem Autosimulator, der von Herrn Wiegand betreut wurde, ihre Reaktionszeit beim Bremsen testen. Zum Glück passierten die „Unfälle“ nur auf dem Bildschirm.

Herr Eggebrecht und Herr Böcker von der Verkehrswacht Neustrelitz haben die lange Fahrt auf sich genommen, um den Fahrradsimulator vorzustellen. Zunächst mussten die Kinder kräftig in die Pedale treten, um dann schnell und sicher bei unvorhergesehenen Situationen zu reagieren, was einige verzweifeln ließ. Ein weiterer Gast war Herr Böhmert von der Verkehrsgesellschaft Ludwigslust-Parchim, der den Kindern lehrreich, aber auch lustig das richtige Verhalten an der Bushaltestelle und im Schulbus erklärte.

Zum Einsatz kam ein Video. Außerdem wurde der tote Winkel anschaulich erläutert. Dazu durften sich einige Kinder auf dem Fahrersitz Platz nehmen und waren sehr erstaunt, was der Fahrer vor dem Bus und im Rückspiegel nicht sehen kann. Viele Kinder mussten sich eingestehen, dass ihr Verhalten im und am Schulbus nicht immer korrekt ist und wie gefährlich es ist, während der Fahrt zu toben oder Krach zu machen. Als Höhepunkt des Tages besuchte uns der Bauchredner Eddy, der ein stimungsvolles Programm zur Verkehrserziehung mit seinen vielen Puppen darbot. Es wurde viel Quatsch gemacht und viel gelacht. Zum Abschluss des schönen Tages, der leider zu schnell verging, war die Übergabe der Preise für die drei Erstplatzierten jeder Klasse, die beim Malwettbewerb gewonnen hatten. Diese Kinder durften sich über einen Fahrradhelm, ein Geometrieset oder eine Federtasche freuen. Für besondere Aufmerksamkeit erhielt je ein Kind pro Klasse einen neuen Tuschkasten.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern, aber besonders bei Frau Rühlicke für die spitzenmäßige Organisation und Durchführung dieses besonderen Projekttag bedanken.

Martina Martens



Foto: Martina Martens

Die nächste
Ausgabe
erscheint am
5. November 2020.



Foto: pixabay.com

Das Schützenhaus!

Viele Berichte gingen dem Diesen voraus. So möchten wir mit dem folgenden Beitrag dem 5-jährigen Jubiläum der Sanierung des Schützenhauses mit einer kleinen Bilderreihe zur Schützenhausgeschichte erinnern.

Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern und in Erinnerungen schwelgen:

Es war das Versammlungshaus der 1655 gegründeten Schützengunft und überstand auch den großen Stadtbrand. Der erste Vorgänger des Schützenhauses wurde 1783 wegen Einsturzgefahr abgerissen und 1849 wieder aufgebaut.

Was sich in der Geschichte des Schützenhauses mehrfach wiederholte. Im Deutsch-Französischen Krieg (1870 - 1871) war das Schützenhaus ein Reservelazarett. Erweiterungsarbeiten folgten 1902.

Am 3. Mai 1945 besetzte die Rote Armee das Schützenhaus, anschließend die Grenzpolizei.

Und 1957 gingen Gebäude und Park an die Stadt zurück und aus dem Schützenhaus wurde das Kulturhaus.



Eine Postkarte mit dem Schützenhaus aus dem Jahr ca. 1922

1655 1783 1849 1902 1957 2015



Das Volkshaus aus dem Jahre 1951



Postkarte aus dem Jahr 1962



Einblicke von Innen und Außen auf einer Postkarte von 1970



Die Seitenansicht/damaliger Eingang aus dem Jahr ca. 1980 inkl. nostalgisches Gefährt (Suchbild)

Fotos: Stadtarchiv

Das Kulturhaus bewährte sich als kultureller Anziehungspunkt für die Grabower. Theateraufführungen, Konzerte und Tanz blieben fester Bestandteil im Veranstaltungskalender. Mit der Wiedervereinigung kam auch für das Kulturhaus die große Wende. 1993 wurde das Kulturhaus geschlossen. Ende der 1990er Jahre gründete sich ein Förderverein um das Kulturhaus zu pflegen und zu erhalten. Der Wunsch der Grabower verstärkte sich, ihr kulturelles Herz zu neuem Leben zu erwecken - Unterschriften wurden gesammelt. Dank des ehemaligen Bürgermeisters Stefan Sternberg und der Grabower Kommunalpolitik konnte die Unterstützung des Landes Mecklenburg-Vorpommern gewonnen und so Fördergelder akquiriert werden.



Schützenhaus vor den großen Sanierungsarbeiten



Die bis heute erhaltenen Terrakotta-Reliefs



Räumlichkeiten während der Sanierungsmaßnahmen-bald im neuen Glanz

Und so starteten die Baumaßnahmen am 06.05.2014 mit einem symbolischen „Startschuss“. Am 4. September 2015 bekam Grabow dann eines seiner bedeutendsten Wahrzeichen zurück. Während im Anbau und der oberen Etage das Forstamt Grabow seinen Sitz gefunden hat, erstrahlt der Festsaal zu den unterschiedlichsten Anlässen und Feierlichkeiten in neuem Glanz und ist auch feste Spielstätte im Konzertkalender der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern.

Nele Dreyer in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv



Eröffnungsfeier im September 2015 Foto: Juliane Struck



Foto: Juliane Struck



Das Schützenhaus 2015

Foto: Juliane Struck

Gelungener Saisonstart der Balower Kegler

Balow. Beim ersten Turnier der Verbandsklasse traten in Schwerin folgende vier Mannschaften an:

KC Goldberg II, SG Lübow/Neukloster, SG Hagenow/Alt Jabel und SV Traktor Balow.

Wie immer kegelte als Startkegler Tilo Giencke, der mit 818 Holz unter seinen Möglichkeiten blieb. Auch unser ältester Kegler, Alfred Schmidt, mit 807 Holz hatte noch mehr drin. Die anderen Mannschaften waren noch ausgeglichen. An dritter Position kegelte Enrico Rose mit 841 Holz. Ihm folgte Rolf Martz mit 846 Holz. Zu diesem Zeitpunkt waren die Balower Kegler auf dem 2. Platz. Als Fünfter kegelte unser in Turnieren noch nicht so erfahrene Gerhard Naujokat mit 805 Holz. Die Entscheidung musste erst im letzten Durchgang fallen. Für Balow kegelte Heiko Mahncke mit 842 Holz. Für den KC Goldberg II Tse-I Wu mit 856 Holz, für SG Lübow/Neukloster Thorsten Schmidt mit 825 Holz und für die SG Hagenow/Alt Jabel Jens Palletschek mit 870 Holz.

Am Ende war die Platzierung wie folgt:

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. KC Goldberg | 4182 Holz |
| 2. SG Lübow/Neukloster | 4164 Holz |
| 3. SV Traktor Balow | 4154 Holz |
| 4. SV Hagenow/Alt Jabel | 4153 Holz |

Reinhold Scheel

SV Traktor Balow



Die sportliche Kegelmanngruppe aus Balow (Aufnahme ist aus 2019)
Foto: Gerhard Naujokat

Gemeinde Gorlosen

HalbSIEBEN in Dadow

Das Konzert der Band halbSIEBEN in Dadow - ein richtig schöner Abend!

Der Band gelang es, mit ihren Songs trotz Corona-Beschränkungen viel Licht ins Dunkel zu bringen. Ihre muntere, lockere Art regte das Publikum dazu an, freudig mitzugehen. Weniger Besucher als gedacht - die dafür aber mit Vollgas.

Ob mit dem mitgebrachten Grill im Bollerwagen, Rotwein aus stilvollem Weinglas oder Bier aus der Flasche - alle ließen es sich gut gehen und waren in freudigem Miteinander mit der Band.

Mit Einbruch der Dunkelheit leuchteten Windlichter und die Stimmung ließ den einen oder anderen im Takt von Twist, Rock'n Roll und Pop auf seiner Bierbank mit swingen. In der letzten Zugabe machte Achim Reichels Aloha He den Kreis dann rund - nun blieb niemand mehr sitzen. Alle sprangen auf und wippten und sangen vor „der Bühne“ mit. (Natürlich mit gebührendem Abstand).

Wir sagen Danke, auch an die Gemeinde und freuen uns auf ein nächstes Mal - und dann hoffentlich mit vollen Bänken.

Ines Ohmann



Foto: Ines Ohmann

Seniorenportler freuen sich über neue T-Shirts

Balow. Die Sportlerinnen und Sportler der Seniorengruppe treffen sich jeden Montag von 14:00 - 15:00 Uhr um gemeinsam fit und aktiv zu bleiben.

Seit Anfang September kleidet sich die muntere Truppe dazu in einheitlichen blauen T-Shirts.

Dank einer Kooperation von zwei Sponsoren war diese Spende möglich. Wir bedanken uns herzlich bei Dieter Weding (Sektionsleiter Tischtennis) für das Bereitstellen der T-Shirts und beim Sportverein für den Druck.

Auf der Frontseite ist das Vereinslogo zu sehen, während ein lustiger Smiley mit dem Schriftzug „Wer rastet, der rostet.“ die Rückseite ziert. Die Seniorensportgruppe hat sich sehr über die T-Shirts gefreut.

D. Fritsche

SV Traktor Balow



Gemeinde Karstädt

Dorfgemeinschaft in Karstädt konnte gegründet werden!

Seit der Ausschreibung im Amtsanzeiger 02/2020 fanden sich 5 junge Frauen zusammen.

Peggy Münch, Karin Kadletz, Bianca Fischer, Jana Krause-Babst und Sabrina Banisch wollen das Dorf kulturell mit unterstützen. Besonders stehen die Kinder im Vordergrund. Da in Karstädt sehr viele Kinder und Jugendliche leben und Karstädt nicht so ausgestattet ist wie etwas größere Gemeinden und Städte, wollen sie dazu beitragen, die Freizeitgestaltung der Kinder und Jugend in Karstädt voranzutreiben. Dabei wünschen sie sich auch, dass Kinder, Jugendliche und Senioren an bestimmten Projekten zusammenarbeiten.

In den ersten Sitzungen der Dorfgemeinschaft konnten die ersten Ideen ausgearbeitet werden. Die Planung für den Rest des Jahres sieht wie folgt aus.

Am **31. Oktober** soll eine **Halloweenparty** steigen.

Und am **14. November** wird ein **Adventsbasteln** mit den Senioren und Kindern stattfinden.

Der **Weihnachtsmarkt** findet am **12. Dezember 2020** statt.

Auch die Planung für das Jahr 2021 ist schon in der Vorbereitung. Am 18. September 2020 wurden alle Vereine zur ersten gemeinsamen Zusammenkunft eingeladen, um über die Veranstaltungen für das kommende Jahr zu reden. Die Dorfgemeinschaft stellte den Vereinen ihr Programm vor.

Ein weiterer Punkt für das kommende Jahr ist es, dem Jugendclub, der vor Jahren geschlossen wurde, wieder Leben einzuhauchen. Besonders in den Wintermonaten sollen sich Kinder

und Jugendliche wieder einmal wöchentlich treffen können, um Gesellschaftsspiele oder sportliche Nachmittage durchzuführen. Wir freuen uns schon jetzt auf eine gute Zusammenarbeit mit den Firmen und den Vereinen aus unserer Gemeinde.

Ihre Dorfgemeinschaft Karstädt



Vordere Reihe v. l.: Fr. Bianca Fischer, Fr. Peggy Münch, Fr. Sabrina Banisch. Hintere Reihe v. l.: Fr. Jana Krause-Babst und Fr. Karin Kadletz
Foto: Thomas Banisch

Einladung

Zu unserer gespenstischen Halloweenparty

am 31. Oktober 2020
ab 15:00 Uhr

Im Gemeindehaus in Karstädt, seid ihr alle ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf einen schaurig schönen Nachmittag mit tollen Kostümen, Gruselschminken und ein paar Überraschungen für Groß und Klein mit anschließender „Süßes sonst gibt's Saures Tour“!

Für leckere Snacks, monsternmäßige Getränke und Süßigkeiten ist bestens gesorgt.

Eure gruselige Dorfgemeinschaft.

unsere weiteren Termine für dieses Jahr sind:

- am 14. November 2020 Adventsbasteln für jedermann
- am 12. Dezember 2020 Weihnachtsmarkt in Karstädt



Adventsbasteln für Jung und Alt
Samstag, den 14. November 2020
im Gemeindehaus
von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Liebe Senioren, Liebe Eltern und Liebe Kinder aus Karstädt,
hiermit laden wir alle rechtherzlich zum Adventsbasteln ein.

Bei weihnachtlichen Klängen möchten wir gemeinsam tolle Kunstwerke entstehen lassen.
(Adventsgestecke, Wichtel etc.)

Mit Kaffee, Kakao, Kuchen und Keksen für kleines Geld freuen wir uns auf einen gemütlichen Nachmittag.

Eure Dorfgemeinschaft

Gemeinde Eldena

Erntedank in Eldena

In diesem Jahr wird es einen ganz „klassischen“ Erntedankgottesdienst in Eldena geben. Er findet in der Pastoratsscheune statt, Töpfergang. „Das ist doch ein idealer Ort für ein Erntedankfest!“



Foto: pixabay.com

findet Pastorin Nagel-Bienengraber. „Und außerdem haben wir genug Platz und frische Luft für die Corona-Bedingungen.“ Die Pastorin freut sich auf die besondere Atmosphäre und rät allen, die kommen mögen, sich warm anzuziehen, denn „Scheune ist Scheune, auch wenn wir uns um möglichst keine Zugluft bemühen.“

„Wir wollen nicht trauern, dass wir ihn verloren haben, sondern dankbar sein dafür, dass wir ihn gehabt haben [...]“ - Hl. Hieronymus

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Alt-Bürgermeister und langjährigen Gemeindevertreter

Horst Lange

*der am 18.09.2020 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.
Sein Wirken bewahren wir in ehrender Erinnerung.
Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.*

Gemeinde Karstädt
Der Bürgermeister
Die Gemeindevertretung

Kirchliche Nachrichten

Pasternack in church



Grabow. Nach dem gelungenen Start seiner Kirchenkonzerte in der Klosterkirche Rühn tritt Andreas Pasternack am **25. Oktober um 17:00 Uhr** in der Stadtkirche St. Georg in Grabow auf.

Der Saxophonist, Sänger und Moderator gilt als einer der beliebtesten und bekanntesten Künstler des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Er gastierte u. a. in Japan, Polen und den USA. Seine wöchentliche Jazz-Time auf NDR 1 Radio MV ist Kult. Von Hause aus Jazzler, liebt Pasternack die musikalische Vielfalt wie kein Zweiter: Bepop a la Charlie Parker und die schönsten Bossa Nova aus der Zeit von Stan Getz und Joao Gilberto finden ebenso Platz in seinem Programm wie Songs von Marvin Gaye, den Beatles oder Udo Jürgens. Jeder Ton ist live gespielt. Exzellent und leidenschaftlich musiziert von Jazzsaxophonist Andreas Pasternack und seinen hervorragenden Musikern. Auf humorvolle und charmante Weise präsentieren sie Jazz, Swing und jede Menge musikalischer Überraschungen.

Reservierung unter **Pasternack-Konzert@gmx.de** oder unter **0176 87525003**.

Vorverkauf ab **1. Oktober** in der Buchhandlung Hecht in Grabow und in der Stadtinformation Ludwigslust.

Marion D. Kuhlmann

Festgottesdienst 60 Jahre Posaunenchor Grabow 18.10. und Regionaler Reformations-Festgottesdienst 31.10.

Grabow. 1960 kam ein Arwed Hammermeister als Katechet (heute nennen wir das Gemeindepädagogischer Mitarbeiter) in die Kirchengemeinde Grabow und gründete hier auch einen kleinen Posaunenchor. Das ist nun also genau 60 Jahre her. U. a. spielten damals Norbert Fischer, Siegfried Steinberg und Rüdiger Düffert mit ihm zusammen. In den darauffolgenden Wochen erzählt, wie sie Heiligabend vom Turm der Stadtkirche herab ihre Blasinstrumente erschallen ließen. Vielleicht hat mancher daran denken müssen, als die heute im Grabower Posaunenchor Aktiven am Ostersonntag diese alte Tradition aufleben ließen und mitten in der Corona-Zeit vom Kirchturm Osterfreude über der Stadt verkündeten. Damit wollten wir das Jubiläumsjahr unseres Chores einleiten. In den darauffolgenden Wochen sind wir mehrfach in den zu dieser Zeit noch nicht Besucher offenen Seniorenpflegeheimen am Gänseort und in Prislich gegangen und haben dort für die Bewohner (von draußen her) musiziert. Und wir haben kräftig für unseren Festgottesdienst am 18. Oktober geübt und uns dazu unseren Landesposaunenwart Martin Huss eingeladen. Er wird unseren Chor an diesem Tag leiten, der dazu personelle Unterstützung vom Posaunenchor Brenz erhält. Traditionelle und moderne Bläsermusik wird in diesem Gottesdienst erklingen, der um 10:00 Uhr in der Stadtkirche beginnt.

Übrigens erwarten wir als Ehrengast den Gründer des Posaunenchores, Arwed Hammermeister, der seit vielen Jahren in Güstrow lebt und inzwischen 86 Jahre alt ist! Und das Jubiläumsjahr findet dann seine Fortsetzung mit dem Regionalen Festgottesdienst am Reformationstag um 15:17 Uhr auf dem Kirchenplatz, zu dem wir die Posaunenchores der Umgebung hier nach Grabow eingeladen haben, ebenfalls unter Leitung von Martin Huss musikalische Glanzstücke erklingen zu lassen. Die Predigt werden an diesem Tag Pastorin Schumann aus Groß Laasch und Pastor Lotz aus Ludwigslust im Dialog halten. Sollte es wider Erwarten zu schlechtem Wetter sein, wird der Gottesdienst in der Grabower Stadtkirche stattfinden. Sie alle sind herzlich zu diesen beiden Bläser-Festgottesdiensten eingeladen! Nur Mut, auch unter Abstandswahrung und mit Mundschutz passen derzeit mindestens 150 Menschen in unsere Kirche!

Übrigens: Bei uns kann man kostenfrei das Spielen eines Blasinstrumentes erlernen, Instrumente sind vorhanden. Wenden Sie sich gerne an mich unter **Tel.: 038756 22120** oder auch über E-Mail: **grabow@elkm.de!**

Matthias Wanckel
Pastor

Gottesdienste im Amtsbereich

Kirchengemeinde Grabow

Gottesdienste:

sonntags um 10:00 Uhr in der Kirche.

Besonders weisen wir hin:

4.10. und 1.11. In Grabow **kein** Gottesdienst
 Sa., 3.10. 10:00 Uhr Festgottesdienst
 30 Jahre Deutsche Einheit
 So., 18.10. 10:00 Uhr Festgottesdienst 60 Jahre
 Posaunenchor Grabow,
 mit Landesposaunenwart
 Martin Huss
 31.10. 15:17 Uhr Regionalgottesdienst zum
 Reformationstag, mit Bläsern
 der Region unter Leitung von
 Landesposaunenwart Martin Huss
 Open Air auf Kirchenplatz,
 bei Regen in der Kirche

Bläser proben donnerstags um 17:00 Uhr im Gemeindehaus
 St. Georg

Jugendkreis montags um 18:00 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Kirchencafé St. Georg: dienstags von 09:30 bis 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

dienstags und donnerstags von 09:30 bis 11:30 Uhr im Gemein-
 dehaus St. Georg

Sprechzeiten des Pastors:

montags, donnerstags und freitags 08:30 bis 10:00 Uhr sowie
 nach vorheriger Absprache (Tel.: 22120 oder grabow@elkm.de)

Sonntag, 25. Oktober, 17:00 Uhr in der Stadtkirche

Konzert Andreas Pasternack

„Pasternack in church“

- Kartenvorverkauf -

Kirchengemeinde Neese

Neese

Sonntag 25.10., 14:00 Uhr Gottesdienst, Kirche

Prislich

Freitag 02.10. 10:00 Uhr Gottesdienst, Pflegeheim

Kirchengemeinde Eldena

1.10.	Liepe	14:30 Uhr	Bibelstunde; Gorlosen
		16:00 Uhr	Christenlehre
4.10.	Eldena	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst in der Scheune, Töpfergang; Gorlosen
		14:00 Uhr	Erntedankgottesdienst
7.10.	Glaisin	14:00 Uhr	Frauenstunde
8.10.	Gorlosen	14:30 Uhr	Klönstunde
11.10.	Eldena	10:00 Uhr	Gottesdienst; Glaisin
		14:00 Uhr	Gottesdienst
13.10.	Eldena	15:00 Uhr	Christenlehre
		17:00 Uhr	Konfirmandenstunde
15.10.	Gorlosen	16:00 Uhr	Christenlehre
18.10.	Eldena	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrhof
20.10.	Eldena	15:00 Uhr	Christenlehre
22.10.	Malk-Göhren	14:30 Uhr	Frauenstunde; Gorlosen
		16:00 Uhr	Christenlehre; Eldena
		19:00 Uhr	Männerrunde
25.10.	Eldena	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrhof
27.10.	Eldena	15:00 Uhr	Christenlehre
		17:00 Uhr	Konfirmandenstunde
28.10.	Eldena	14:00 Uhr	Gemeindenachmittag
29.10.	Gorlosen	16:00 Uhr	Christenlehre
31.10.		15:17 Uhr	regionaler Reformations- gottesdienst in Dömitz

Sonstiges

AUFRUF ZUR HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2020

vom 26. Oktober bis 22. November 2020

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
 Landesverband Mecklenburg-Vorpommern


Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mecklenburg-Vorpommern!

Vor 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg. Am 8. Mai 1945 schwiegen in Europa die Waffen,
 vier Monate später dann auch in Asien. Der Zweite Weltkrieg kostete
 zwischen 60 bis 70 Millionen Menschen das Leben.

Der 8. Mai 1945 war zugleich der Beginn eines Aufbruchs. So entwickelte sich in Westeuropa ein
 Friedens-, Freiheits- und Wohlstandsmodell. Der Weg im Osten war steiniger. Erst die weitgehend
 friedlichen Revolutionen von 1989 und die europäische Integration überwand diese Trennung.

Angesichts der Krisen, die wir heute in der Welt erleben, setzt sich auch der Volksbund dafür ein,
 die europäische Einigung als Friedensprojekt weiter zu entwickeln und zu fördern.
 Die Kriegsgräberstätten stehen als Mahnmale dafür, was passieren kann, wenn nationale Egoismen
 in den Vordergrund treten. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge leistet
 seinen Beitrag für ein gemeinsames europäisches Gedenken.

**Wir bitten Sie, die humanitäre Arbeit und das Friedenswerk des Volksbundes
 auch in diesem Jahr wieder mit einer Spende zu unterstützen.**


 Manuela Schwesig
 Ministerpräsidentin des Landes
 Mecklenburg-Vorpommern


 Birgit Hesse
 Präsidentin des Landtages M-V


 Lorenz Caffier
 Innenminister des Landes M-V
 Landesvorsitzender

KREISSPORTBUND
LUDWIGSLUST-PARCHIM E.V.

REGIONAL KONFERENZEN DER SPORTVEREINE

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT
IM SPORT GESTALTEN



FORUM Ländliche Entwicklung
und Demografie
Mecklenburg-Vorpommern



Kreissportbund
Ludwigslust-Parchim e.V.

10. OKT 2020	21. NOV 2020
10.00-14.00 UHR	10.00-14.00 UHR
GOLCHENER HOF	STADTHALLE LUDWIGSLUST

WWW.KSB-LUDWIGSLUST-PARCHIM.DE

UNSERE ZUKUNFT BEGINNT HEUTE

Im Fokus der Konferenzen stehen die Perspektiven unserer Sportvereine. Am Ende soll das **Zukunftskonzept 2030** entstehen.

- Digitaler Sportverein oder klassische Kommunikation?
- Sportstätten der Zukunft: Was ist möglich?
- Jung und dynamisch: Wie gelingt "Junges Ehrenamt"?
- Sport, Bewegung, Gesundheitssport, Wettkampf: Perspektiven des Breitensports!

Anmeldung eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung per Mail: info@ksb-ludwigslust-parchim.de

Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH

Mit Lewitzenergie Flagge zeigen für Klima- und Umweltschutz

Mehr tun als andere - für die Natur und unsere Kinder. So waren die Kundenberater Tina Geier, Alexander Leetz und Steven Bulz beim diesjährigen Stadtradeln, eine Aktion vom Klimabündnis unterwegs. Dabei gingen sie auch ungewöhnliche Wege.

Das Team um Viola Bortsch machte sich 3 Wochen lang jeweils mittwochs mit dem Fahrrad auf den Weg, um die Botschaft der Lewitzenergie bekannt zu machen. Mit dieser Marke wollen wir nicht nur für 100 % Ökostrom und Ökogasprodukte werben, sondern auch Projekte rund um den Umwelt- und Naturschutz unterstützen. So war die Überraschung bei den Grabower Kindergartenkindern riesig, als das Team der Stadtwerke zwar nass geregnet vor der Tür stand und Ihnen Honig aus der Lewitz und Seifenblasen übergab.

Nur eine Woche später ging es weiter - mit dem Rad durch die unberührte Natur der Lewitz, dem größten Landschaftsschutzgebiet in unserer Region. Halt wurde am Jagdschloss Friedrichsmoor eingelegt. Dort traf das Radteam auf Herrn Lange von der Landesforst Mecklenburg-Vorpommern und Frau Sump vom Verein Lewitz e. V. Grund zur Freude gab es für den Verein, hatte das Stadtwerke-Team doch einen Scheckscheck von 100,00 Euro im Gepäck. Gut angelegtes Geld, soll doch damit ein weiterer Fledermauskasten gekauft werden.

Letzter Stopp beim diesjährigen Stadtradeln waren die Schulen in Ludwigslust. Zur Freude der Schüler gab es ein Malbuch, das den Kindern zeigt, wo überall in unserem Leben Strom verwendet wird und weitere kleine nützliche Überraschungen. Die Schüler an der Pestalozzi Schule freuen sich besonders. 200 Euro stellen die Stadtwerke für das Projekt „Unsere Totholzhecke - ein Beitrag für Artenvielfalt im Landkreis Ludwigslust-Parchim“ und zum Kauf von Bäumen zur Verfügung.

Unsere persönliche Team CO₂-Bilanz: über 1.500 km geradelt und über 210 kg CO₂ eingespart. Tun auch Sie Gutes, mit „Lewitzenergie“.



Ein Team; Stadtwerke - mehr Licht und Farbe

Das BHKW hängt wieder am Haken!

Umzug in die Zweitwohnung heißt es für das Blockheizkraftwerk (BHKW) Smart Block 22. Das BHKW, welches in der Badesaison für wohlige Wassertemperaturen im Grabower Waldbad sorgt, zieht zur wirtschaftlichen Auslastung für die Monate Oktober bis April in den Keller der Friedrich Rohr Schule um. Hier

übernimmt das BHKW die Haupt-Heizlast und seinen erzeugten Strom speist es an Ort und Stelle ins Netz ein.

Was passiert denn da draußen, fragten sich viele Kinder am 16.09.2020 und staunten, als der Abschlepp-Lkw mit Teleskopkran das BHKW transportiert. Während drinnen sich die Nasen plattgedrückt worden sind, musste der Kran das BHKW in die Kelleretage ohne eine Rampe hinabhieven. Für die Monteure der Stadtwerke längst Routine. Sie schließen alle notwendigen Leitungen zum Schulgebäude an - exakt der umgekehrte Vorgang wie bei der Demontage im Waldbad.

Geprüft und abgenommen vom Betriebsingenieur, Herrn Daniel Wagner geht das BHKW in seiner Zweitwohnung wieder für eine zuverlässige Wärmeversorgung in Betrieb.

Ihr Team der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow



Fotos: Annemarie Musloff



Helper
in schweren Stunden

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

SCHULT
Grabmal & Naturstein
www.schultsteine.de
19294 Malk Göhren · Am Wiesengrund 3 · 038755/33506

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer



AGRONEUM
Alt Schwerin

KÜRBIS- & KARTOFFELTAG
11. Oktober 2020 | ab 10 Uhr
Freier Eintritt bis 18 Jahre

- Informatives und Schmackhaftes rund um die Riesen des Gartens und den Erdapfel
- Vorführungen historischer Arbeitsmaschinen und traditionelle Kartoffelernte - mit Pferd & Pflug
- Kürbisschnitzen und herbstliche Basteleien
- Buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken
- Fahrten mit der Rübenbahn
- Herbstlich-buntes Markttreiben

Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
agroneum-altschwerin.de

Ein Haus der natürlich MuSeEn gmbH

BESTATTUNG FREY/FISCHER
seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft

TAG & NACHTRUF

Grabow, Trotzenburg 3a ☎ 03 87 56/7 00 65
Neustadt-Glewe, Breitscheidstr. 1 ☎ 03 87 57/2 46 12



Naturstein für Friedhof und Bau
ca. 150 Grabsteine Außen- und ständig auf Lager Innentrepfen individuelle Ornament- Fensterbänke und Schriftgestaltung Küchenarbeitsplatten

Steinmetzmeister B. Senff

Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

Herbst-/Wintercheck für Ihr Auto



Die unterschätzte Gefahr „Wildwechsel“

Der ADAC rät zu erhöhter Vorsicht: Weil die Tage jetzt kürzer werden, müssen Autofahrer in den Morgen- und Abendstunden wieder mit mehr Wildwechsel rechnen. Dutzende Tote, über 2.500 Verletzte und mehr als eine halbe Milliarde Euro Sachschaden jährlich: Alle 2,5 Minuten kollidiert in Deutschland laut des Deutschen Jagdverbandes (DJV) ein Reh, ein Wildschwein oder ein Hirsch mit einem Fahrzeug. Die Dunkelziffer ist hoch.

Die größte Gefahr droht an unübersichtlichen Wald- und Feldrändern in der Dämmerung. Gegenwärtig bieten weder Wildwarnreflektoren noch andere technische Maßnahmen einen zuverlässigen Schutz vor Wildunfällen. Deshalb sollten alle Verkehrsteilnehmer vorausschauend fahren und die Geschwindigkeit anpassen. Bei Tempo 80 kann ein Fahrzeug noch rechtzeitig zum Stehen gebracht werden, wenn in 60 Meter Entfernung ein Wildtier auf die Straße springt. Bei Tempo 100 gelingt das nicht mehr. Deshalb gilt: Fuß vom Gas, ausreichend Abstand zum Vordermann und den Fahrbahnrand beobachten. Nicht überall markieren Schilder Gefahrenbereiche.

Befindet sich ein Tier bereits auf der Fahrbahn oder am Fahrbahnrand, sollten Autofahrer bremsen, das Fernlicht ausschalten und durch Hupen versuchen, das Wild zu vertreiben. Mit den Scheinwerfern aufzublenden, bewirkt eher das Gegenteil: Das grelle Licht irritiert die Tiere, sie verlieren die Orientierung. Quert ein Reh oder Wildschwein die Fahrbahn, immer daran denken: Ein Tier kommt selten allein. Meist sind „Nachzügler“ nicht weit.



AUTO - SERVICE
PUMP GMBH 
Ihr starker Partner


LADA

Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg
Tel.: 03 87 56/2 22 42 · auto-pump-grabow@t-online.de

- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Einbau von Autogasanlagen
- Klimaanlage service
- Reifendienst

Zweiradhaus HEIN Kfz - Meisterbetrieb
Autoservice

19357 Karstädt Postliner Straße 17c
Telefon: 038797/52070
Kawasaki Vertrags- und Servicepartner

Kfz-Mechaniker gesucht!

Jetzt Termin vereinbaren!

Herbstcheck für Ihr Kfz/Auto

Kostenloser Lichttest bis 31.10.

Jetzt Termin vereinbaren zum Herbst-Wintercheck


Auto-Roeschke GmbH
freie Kfz-Meister-Werkstatt

Heidehof 1, 19300 Grabow **038756.27871**
www.kfz-roeschke.de auto-roeschke@ok.de



Herbst-/Wintercheck für Ihr Auto



Gute Fahrt mit guter Sicht

Autobeleuchtung und Scheibenwischer vor der dunklen Jahreszeit gründlich überprüfen

(djd). Es ist dunkel und regnerisch, die Windschutzscheibe beschlägt immer wieder von innen. Die Scheibenwischer ziehen mit jeder Bewegung kräftige Schlieren, die zusätzlich die Sicht beeinträchtigen. Unter diesen Bedingungen kann es schnell zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr kommen. Gerade bei herbstlichem Schmuddelwetter lautet daher das Motto „Sehen und gesehen werden“. Eine funktionstüchtige und richtig eingestellte Beleuchtung trägt ebenso dazu bei wie frische Scheibenwischer. Beschlagene Scheiben können auch auf einen verschmutzten Innenraumfilter hinweisen. Bosch-Experten raten, mindestens einmal jährlich den Innenraumfilter zu wechseln. Zum Start in die nasskalte Jahreszeit empfiehlt sich daher ein Boxenstopp in der Werkstatt. Ein gründlicher Fahrzeugcheck kann nicht nur die Sicherheit verbessern, sondern auch vor Pannen schützen.

Sehen und gesehen werden

Der jährliche Lichttest, den Kfz-Werkstätten im Herbst anbieten, ist für viele Autofahrer ein Pflichttermin. Denn wenn die Autoscheinwerfer falsch eingestellt sind, kann es schnell zu Blendungen des Gegenverkehrs und gefährlichen Situationen kommen. Bei bis zu jedem dritten Auto muss laut Erfahrungen der Werkstattprofis die

Einstellung korrigiert werden. Um die Scheinwerfer wieder korrekt zu justieren, benötigt der Fachmann nur wenige Handgriffe. Der Stopp in der Werkstatt ist gleichzeitig eine gute Gelegenheit, um mit einem Herbst-Check auf Nummer sicher zu gehen. Eine streikende Batterie an frostigen Tagen ist ein häufiger und ärgerlicher Defekt, den man mit einem rechtzeitigen Test des Energiespenders vermeiden könnte. Fällt beim Werkstattaufenthalt auf, dass die Batterie bereits altersschwach geworden ist, kann sie direkt ersetzt werden - statt nach der ersten Frostnacht des Winters mit einer Panne liegenzubleiben.

Check schützt vor Pannen

Viele Werkstätten bieten daher speziell auf die Herbst-/Wintersaison angepasste Checks an. Zum Testprogramm gehören neben der Batterie die Bremsanlage, der Motor und vieles mehr. Empfehlenswert ist häufig auch der Austausch der Scheibenwischer. Schlieren auf dem Glas und das Licht des Gegenverkehrs können sonst zu unangenehmen und gefährlichen Beeinträchtigungen der Sicht führen. Solch ein Blindflug kann gerade bei herbstlichen oder winterlichen Straßenverhältnissen mit Nässe und Glätte fatale Folgen haben. Adressen von Fachbetrieben aus der eigenen Region finden Autofahrer beispielsweise unter www.boschcarservice.com/de/de. Außerdem gibt es hier nützliche Tipps zum sicheren Fahren in jeder Jahreszeit.

Geführte Quad-Touren jetzt vom Autohaus Giemsch



Das Autohaus Giemsch hat sich für seine Kunden wieder etwas Tolles einfällen lassen.

Möchten Sie auch mit Ihren Freunden oder Ihrer Familie mal einen etwas anderen abenteuerlichen Ausflug unternehmen? Oder Sie suchen eine Idee für den bevorstehenden Junggesellen-Abschied? Das nächste Firmenevent sollte diesmal der Knaller werden?

Sie suchen das ABENTEUER?

Auf alle diese Fragen hat das Team vom Autohaus Giemsch aus Grabow genau die richtige Antwort für Sie – geführte Quad-Touren. Rufen Sie uns an und wir informieren Sie über Ausflüge mit dem Quad über Felder und durch Wälder im Grabower Umland. Alle Quad-Touren lassen sich für kleine oder große Gruppen organisieren, und wenn Sie eine Tagung planen oder ein Erlebniswochenende in der Region verbringen möchten, organisiert das Team von

Bernd Giemsch auch Ihre Übernachtung oder natürlich ein leckeres Essen! Entdecken Sie Onroad- und Offroad-Quad-Touren und buchen Sie dann Ihre Lieblings- Quad-Tour oder verschenken Sie einen Quad-Erlebniscutschein!

INDIVIDUELL buchbare SAFARIS für zwei bis zehn Selbstfahrer ab drei Stunden sind möglich!

Selbstverständlich sind auch Quad-Vermietungen ohne Tour-Guide möglich. Wenn Sie neugierig geworden sind und ein Blick auf die frisch eingetroffenen unterschiedlichsten Quads, Roller oder Motorräder werfen möchten, sind Sie gern eingeladen in die Ausstellungshalle im Autohaus Giemsch in Grabow.

Gern können Sie auch einen Beratungstermin unter Telefon 038756 22476 vereinbaren.



Geführte Quad(ATV)-Touren

im Landkreis Ludwigslust Parchim – ab Grabow südlich von Schwerin!

Unsere neuen Fans überraschen wir mit einer Routenkombination durch die unglaublich schöne Natur und Landschaft Mecklenburgs (Dauer ab 3h, Planung individuell, je nach Interessenslage der Gruppe). Alle zögerlichen Ersttäter können sich unserer Erfahrung beruhigt anvertrauen - wir bringen Sie garantiert und sicher zurück. Davon sollten Sie sich am Besten selbst überzeugen...

Erleben Sie die Aufregung, auf einem kraftvollen ATV zwischen atemberaubenden Feldern und Wäldern herumzufahren. Quadfahren ist nicht wetterabhängig und kann deshalb das ganze Jahr durchgeführt werden.

Wir bieten Individual- und Privattouren an.

Hier finden Sie einen Ansprechpartner über alle geführten Quadtouren, die Sie bei einem Ausflug in das Grabower Umland buchen können. Ob Sie mit Familie oder Freunden zu uns kommen, eine Idee für den nächsten Junggesellenabschied suchen oder das nächste Firmenevent organisieren wollen - Hier finden Sie jede Menge Ideen für Ihren besonderen Anlass!

Alle Quadtouren lassen sich für kleine oder große Gruppen organisieren, und wenn Sie eine Tagung planen oder ein Erlebniswochenende in der Region verbringen möchten, organisieren wir die Übernachtung und leckeres Essen!

Entdecken Sie unsere Onroad- und Offroad-Quad-Touren und buchen Sie dann Ihre Lieblings-Quadtour oder verschenken Sie einen Quad-Erlebniscutschein!

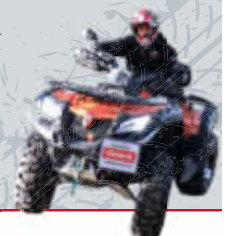
INDIVIDUELL buchbare SAFARIS für 2 - 10 Selbstfahrer ab 3h sind möglich!

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Giemsch

Ludwigsluster Ch. 2a
19300 Grabow
Telefon 038756-22476

www.giemsch-grabow.de



Ihr Fachmann vor Ort



Wir beraten Sie gern!

**kompetent
individuell
fachgerecht**



Kelterei Schepler
Grabower Chaussee 23 · 19300 Zierzow
seit 1984

Apfelannahme zur Lohnmostverarbeitung
Birnen und Quitten nur nach Absprache

in 19300 Zierzow, Grabower Ch. 23
*Di & Fr von 15 - 18.30 Uhr, Sa von 10 - 13 Uhr
oder nach Vereinbarung, Tel. 0162 - 785 76 21*

www.kelterei-schepler.de

H. Schröter GmbH



**Sanitär - Heizung
Wärmepumpen**
seit 1978

www.schroeter-baeder.de

Kurze Str. 2 · 19300 Grabow · ☎ 03 87 56 - 22 663

Ihre Familien-Anwaltskanzlei
kompetent & zuverlässig
in allen Rechtsangelegenheiten

Andreas Schäffer
RECHTSANWALT

R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13
www.rechtsanwalt-schaeffer.de

Wir beraten Sie gern!



Simone Preuß
19300 Grabow
Kundefriseur
Kirchenstr. 31
Telefon: 01717332960
Termine nach Vereinbarung

HILO®
LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.

Waldstraße 4
19300 Grabow
Tel. 03 87 92 / 50 604
Mobil 0152 / 23346623
Fax 03 87 92 / 50 605
siegfried.lucht@hilo.de
www.hilo.de/393926

Siegfried Lucht
Steuerfachangestellter
Beratungsstellenleiter

Rotes Metall für grüne Bauten

**Kupfer ist unentbehrlich
für nachhaltige Architektur**

(djd). Kupfer findet sich in der Architektur sichtbar auf Dächern und an Fassaden. Denn viele Architekten setzen bewusst die ästhetischen Eigenschaften des roten Metalls ein, das sein Äußeres im Laufe der Zeit verändert und zum Beispiel die typische grüne Patina entwickelt. Fast noch wichtiger ist aber der Beitrag, den Kupfer an nicht sichtbaren Stellen zum sogenannten Green Building leistet. Was genau ein "grünes Gebäude" ausmacht, ist nicht einheitlich definiert. Im allgemeinen Sprachgebrauch nutzt man den Ausdruck aber, wenn Planung, Bau und Betrieb eines Gebäudes negative Auswirkungen auf Klima und Umwelt reduzieren oder beseitigen, im Idealfall sogar positive Umwelteffekte erzielen.

**Schlüsselkomponente für die Verbesserung
von Energie- und Klimabilanz**

Es gibt heute verschiedene Standards, die Leistungsmaßstäbe für unterschiedliche Aspekte eines Gebäudes festlegen, von der Gebäudehülle über die Elektro-, Sanitär- und Gebäudetechnik bis zur Nutzung erneuerbarer Energien. DGNB etwa steht für das Zertifizierungssystem der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen. Häufig angewandt wird auch die Klassifizierung für ökologisches Bauen LEED für Leadership in Energy and Environmental Design. International am weitesten verbreitet ist das Zertifizierungssystem BREEAM für nachhaltiges Bauen, das Kürzel steht für Building Research Establishment Environmen-



**ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
ENERGIEBERATUNG**

**Dacheindeckungen aller Art
Dachklempnerarbeiten
Dachkonstruktionen und Fachwerk
Einbau von Wärmedämmung**

Telefon 038759 20214 Telefax 038759 20296
Am Bahnhof 6 19303 Alt Jabel
schwark-dachbau@t-online.de Funk 0172 8638189

Ihr Fachmann vor Ort



Wir beraten Sie gern!

kompetent
individuell
fachgerecht

GARTEN- TIEF- UND WEGBAU

Thomas Diederich

19300 Muchow TEL. 0172 - 317 94 18 Mühlenbergstr.10

**naturnahe Garten-, Sitzplatz- & Wegegestaltung
Gartenpflege, Zaunbau & Wasser im Garten**

www.gartenbau-tiefbau-diederich.de

Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.



Tierarztpraxis

Dr. Dörte Foulmann
Tierärztin

Kirchenstraße 31
19300 Grabow

Telefon 038756-171610
Mobil 0157-76049150

Mail: tapfo@aol.de

www.tierarztpraxis-am-hafen.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

Montag, Dienstag, Freitag

Donnerstag

9 Uhr bis 12 Uhr

15 Uhr bis 17 Uhr

15 Uhr bis 19 Uhr

tal Assessment Method. Bei näherer Betrachtung der Umweltleistungsdaten von verschiedenen Produkten, Systemen und Materialien fällt auf: Je "grüner" und nachhaltiger ein Bauwerk ist, desto mehr Kupfer ist enthalten. Denn Kupfer ist eine Schlüsselkomponente, die in vielen Anwendungen die Umwelt- und Energiebilanz verbessert. Unter www.kupferinstitut.de gibt das Deutsche Kupferinstitut mehr Infos zum nachhaltigen Bauen.

Nachhaltig auch beim Rückbau von Gebäuden

Kupfer ist auch unverzichtbar in der Elektroinstallation. Es wirkt sich aber ebenfalls positiv auf die Energiebilanz in der Trinkwasser- und Heizungsinstallation aus. Bei der Erschließung erneuerbarer Energien spielt Kupfer eine zentrale Rolle, beispielsweise in der Stromerzeugung und Übertragung oder im Wärmetransport. Und beim Rückbau von Gebäuden ist das Halbedelmetall so gut wie allen anderen Materialien in puncto Nachhaltigkeit überlegen. Denn Kupfer lässt sich aus allen Anwendungen und Materialverbindungen recyceln und zu 100 Prozent ohne Qualitätsverluste wiederverwerten.



Foto: djd/Deutsches Kupferinstitut

Kupfer spielt in der Architektur eine wichtige Rolle bei der Fassadengestaltung, aber auch beim nachhaltigen, grünen Bauen.

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:

LINUS WITTICH Medien KG

D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9

Telefon: 039931 5 79 31, Telefax: 039931 5 79 30

E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de



Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!



Ihr persönlicher
Ansprechpartner

Sabine Baetcke

0171/971 57 -36



- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

Hans-Werner Fehrendt

Am Irrgarten 1

19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940

Fax 038756 / 70041



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930

e-mail: s.baetcke@wittich-sietow.de



HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Weinvielfalt aus Spanien



WICHTIGE KUNDENINFO: Der gesenkte Mehrwertsteuersatz wird Ihnen automatisch im Bestellprozess gutgeschrieben.

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~98,38~~ nur €

49⁹⁰

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



TOP PREIS-LEISTUNG Guter Wein hat seinen Preis, muss aber nicht teuer sein. Wir bieten faire Preise und regelmäßig attraktive Kundenvorteile.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser von Schott Zwiesel im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1085608**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.




MALERBETRIEB
Uwe Wohlfart

Feldstraße 14
19300 Grabow
Tel.: 038756 23449
Fax: 038756 37588
Mobil: 0162 6012043
info@malerbetrieb-wohlfart.de
www.malerbetrieb-wohlfart.de

Meisterbetrieb
seit 1994



GRODD
METALLBAU

Ihr Spezialist für Dächer und Fassaden

Trapezbleche, ISO-Sandwich-Platten,
Pfannenbleche, Wellbleche, Dachrinnen

19294 Eldena
Friedhofsweg 4 a
Tel. 038755-133955

www.grodd.de

Wohnkomfort für heute und morgen

Tipps vom Experten: So gelingt das altersgerechte Bauen

(djd). Die Lebenserwartung in Deutschland hat sich deutlich erhöht. Entsprechend steigt die Nachfrage nach altersgerechtem Wohnraum. Wer neu baut, kann von vornherein auf Flexibilität und Barrierefreiheit achten. Viele Planungsdetails beim Hausbau dienen jedoch längst nicht allein dem Komfort älterer Menschen, sondern sind auch für junge Familien hilfreich. Auf was aber sollte man achten?

Großzügige Bewegungsflächen

"Ein ebenerdiger Bungalow ohne Treppen und Schwellen, dafür mit breiten Türen sowie ein offener Grundriss mit großzügigen Bewegungsflächen bietet Älteren wie auch Familien viel Komfort", erklärt Siegfried Lettko vom Fertighaushersteller WeberHaus. Dabei solle das Haus am besten so geplant werden, dass ein getrenntes Schlafzimmer oder ein Gästebereich mit Badezimmer möglich seien. Bei Bedarf könne dann eine Pflegekraft einziehen. Häuser mit mehreren Stockwerken lassen sich ebenso altersgerecht gestalten, etwa indem man einen Fahrstuhl einbaut oder den Einbau vorbereitet. Bei Treppen rät Lettko: "Eine breite Treppe mit geradem Verlauf ist besser als eine gewendelte Treppe, die ungleiche Stufenauftritte hat." Auch auf beidseitige Handläufe sowie die richtige Ausleuchtung sollte man achten. Im Badezimmer können ebenso Hindernisse auftreten: Eine allzu hohe Duschwanne macht das Baden im Alter zum Problem. "Wird hingegen sofort eine bodengleiche Dusch- oder Bodenwanne eingebaut, muss man sich darüber später keine Gedanken machen", weiß Lettko. Sinnvoll sei es, den Raum großzügig zu planen, damit auch das Rangieren mit einem Rollstuhl möglich ist.

Fördermöglichkeiten nutzen

Zunehmend attraktiv werden Zweifamilienhäuser. "Hohe Grundstückspreise sorgen dafür, dass Familien wieder häufiger zusammenwohnen", so die Erfahrung Siegfried Lettkos. Dies habe den Vorteil, dass sich die Generationen gegenseitig unterstützen könnten. "Außerdem lässt sich dabei viel Geld sparen. Denn die attraktiven Fördermöglichkeiten für ein KfW 40 Plus Haus können Bauherren pro Wohneinheit in Anspruch nehmen", sagt Lettko. Mit einem Paket, das Photovoltaikanlage, Batteriespeicher und Frischluftwärmetechnik beinhaltet, erfüllen etwa alle Häuser des badischen Fertighausherstellers die Voraussetzungen an ein KfW-Effizienzhaus 40 Plus. Informationen hierzu sowie individuelle Beispiele für altersgerechtes Wohnen finden sich unter www.weberhaus.de. Zum Wohnkomfort im Alter trägt zudem eine smarte Haussteuerung bei. Ein überdachter, gut ausgeleuchteter Hauseingangsbereich sowie schwellenfreie Wege mit rutschfester Oberfläche: Das sind Punkte, an die Bauherren wiederum im Außenbereich denken sollten.



Zimmerei
Meisterbetrieb

Dorfstraße 28
19300 Balow
Tel.: 038752 / 88540
Fax: 038752 / 88541
Mobil: 01 72 / 382 01 02

E-Mail: info@zimmerei-borck.de
www.zimmerei-borck.de

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

Wir haben genau das Richtige für Sie!

EUROBAUSTOFF FACHHÄNDLER Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!




Ab jetzt große Auswahl an Mietgeräten

Alles auf Lager!

Dank unseres großen Lagers haben wir viele Baustoffe immer vorrätig – direkt zum Mitnehmen!

i & M Baustoffe Grimm

Harald Grimm Baustoffhandel GmbH
Jägerkamp 6 Tel. 038758 / 22744
19294 Kalitz Fax 038758 / 22647
www.grimm-baustoffe.de
info@grimm-baustoffe.de





Aluminium- und Glaskonstruktionen

Tel.: (038755) 3 04 - 0 Tel.: (040) 76 08 06 86
 Fax: (038755) 3 04 - 25 Fax: (040) 76 08 06 89
 Ludwigsuster Str. 24 Beimoorstraße 1
 19294 Eldena 22081 Hamburg

METALLBAU GmbH

**Haustüren • Vordächer • Fenster • Fassaden • Wintergärten • Sonderelemente
 Beratung • Fertigung • Lieferung • Montage**



Grüne Technologie für den Blauen Planeten
Saubere Energie aus Solar und Fenstern

SCHÜCO

Dieter Page

Bauunternehmen GmbH

Neubau - Ausbau - Sanierungsarbeiten

19372 Brunow, Ringstraße 5

Telefon: (03 87 21) 2 02 94 • Fax: (03 87 21) 2 06 33
 E-mail: PageBau@t-online.de • Internet: www.page-bau.de

Mehr Klimaschutz beim Bauen

(djd). Immer mehr Bauherren richten den Fokus auf die Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit ihres Neubaus. Damit dürften moderne Fertighäuser aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz künftig noch mehr an Attraktivität gewinnen. Beim Fertighaushersteller WeberHaus etwa, der in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen feiert, legt die ökologische Gebäudehülle ÖvoNatur Therm mit ihren sehr guten Dämmeigenschaften die

Basis für einen niedrigen Energieverbrauch. Mit einem speziellen Paket, das Speichersystem, Photovoltaikanlage und Frischluft-Wärmetechnik beinhaltet, erfüllen alle Häuser des Unternehmens zudem die Voraussetzungen an ein KfW-Effizienzhaus 40 Plus. Bauherren profitieren damit von einer hohen staatlichen Förderung. Mehr Informationen gibt es unter www.weberhaus.de.

Foto: djd/WeberHaus



Bauen mit Holz ist nachhaltig und geht auch individuell.





Malerbetrieb

Manuel Ketelhöhn

Bahnhofstraße 21 | 19294 Eldena
 Tel. 038755/20569 | Fax 038755/20605
manuel-ketelhoehn@t-online.de

- Maler-/Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Verlegen von Bodenbelägen

Wir kommen mit dem WEMAG-Infomobil zu Ihnen!

Grabow - Binnung-Parkplatz „St. Pauli“
 14:00 - 16:00 Uhr
 19.10.2020 | 21.12.2020

www.wemag.com/infomobil • Telefon: 0385 . 755-2755

Nachhaltig bis unter die Dachspitze

Umweltbewusstes Bauen und Sanieren mit nachwachsenden Rohstoffen liegt im Trend

(djd). Wohlfühlen im eigenen Zuhause beginnt für viele Bauherren mit den verwendeten Materialien. Eine nachhaltige Bauweise mit natürlichen, nachwachsenden Rohstoffen liegt Bauherren deshalb heute besonders am Herzen. Das schont die Umwelt und die Ressourcen und trägt gleichzeitig zu einem gesunden Raumklima bei. Ein gutes Beispiel dafür ist die verwendete Dämmung. Manche Materialien können die Innenraumluft belasten. Umso wichtiger ist es sowohl im Neubau als auch bei der Altbaumodernisierung, die Inhaltsstoffe des Dämmstoffs genau unter die Lupe zu nehmen.

Ökologisches Bauen fängt oben an

Bauherren und Architekten fordern heute Dämmstoffe, die Energie einsparen, das Klima schützen und ein gesundes Raumklima unterstützen. Hersteller wie Bauder erfüllen diesen wachsenden Bedarf mit Neuentwicklungen wie dem Dachdämmstoff "BauderECO S" für die Aufsparrendämmung. Das Material besteht zu großen Teilen aus Biomasse - also Reststoffen aus der Landwirtschaft -, recycelten Wertstoffresten und weiteren natürlichen Bestandteilen wie Muschelkalk. Tabu sind dagegen Stoffe, welche die Raumluft belasten könnten, wie etwa Formaldehyd, Bindemittel oder sonstige Zusatzstoffe beispielsweise gegen Schädlinge oder Schimmel. Aufgrund der natürlichen Rohstoffe lassen sich die Dämmplatten für das Dach nach mehreren Jahrzehnten der Nutzung somit auch mühelos recyceln. Unter www.baudereco.de gibt es mehr Informationen für Bauherren und Altbausanierer.

Hohe Dämmleistung ermöglicht schlanke Dachoptik

Neben den Bestandteilen ist die Dämmleistung des Materials von entscheidender Bedeutung. Aufgrund der hohen Effizienz kann die ökologische Dämmung besonders schlank ausfallen.

Und vergleichsweise geringe Aufbauhöhen bedeuten eine niedrigere Gewichtsbelastung für das Dach und damit eine at-

traktive Optik. Eine nachhaltige Dämmung des Dachs ist nicht nur im Winter von Vorteil. An heißen Sommertagen schützt die

Aufsparrendämmung wirksam vor einem Überhitzen und trägt somit ganzjährig zum Wohlfühlen unterm Dach bei.



Foto: djd/Paul Bauder/thx

Wohlfühlen im eigenen Zuhause: Eine nachhaltige Bauweise mit natürlichen, nachwachsenden Rohstoffen liegt vielen Bauherren heute besonders am Herzen.

Entdecken Sie unsere

GOLD-STÜCKE

der neuen Herbstkollektion!






Jetzt sichern:

-20%

Aktions-Rabatt

auf **ALLE** Speisezimmer-Neubestellungen!

Gültig bis 13.10.2020!

Besuchen Sie unsere schönen Ausstellungen:

Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr

Sa 9.00-12.00 Uhr

2X in Grabow

MÖBEL GRÖNBOLDT

mit eigener Tischlerei

Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG
 19300 Grabow
 Willi-Fründt-Straße 1 Tel. 038756-22371
 Berliner Straße 25c Tel. 038756-22282
verkauf@moebel-groenboldt.de
www.moebel-groenboldt.de

*Ausgenommen bereits Reduziertes und Werbeware. Druckfehler, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

© roberto-gruppe.de

BRILLENDIELE
GRABOW



Inh. Jens Benzien-Spring

Augenoptikmeister
Große Straße 15 (Am Pferdemarkt)
19300 Grabow
Tel. 038 756/22 409

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12 Uhr

- kostenloser Computersehtest
- Augenprüfung nach modernsten Methoden mit Sehberatung
- „Varilux“-Gleitsichtspezialist
- Führerscheinesehtest
- biometrische Passfotos und Bewerbungsbilder

preiswert & schnell!



VARILUX
COMFORT MAX

**SCHÄRFER SEHEN.
MEHR KOMFORT.**

schöner baden...

H. Schröter GmbH



modern heizen

- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2, 19300 Grabow
☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711
www.schroeter-baeder.de



Ihr 25,00 € Reisegutschein*
NZAK-AVG8-U74B-L10LD
* 25,- € bei einer Buchung ab 450,- €

Ihre Reise ist unsere Berufung
Reisebüro Schwarz
www.reisebuero-schwarz.de

19300 Grabow · Kirchenstr. 18
Telefon 038756-28808 · info@reisebuero-schwarz.de

Freizeit genießen mit Sagewitz




An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de

Rutschgefahr!

Bereits bei einer Profiltiefe von vier Millimeter nimmt die Haftung des Reifens, insbesondere der Breitreifen, bei Nässe deutlich ab. Die Reifen können den Wasserfilm nicht mehr verdrängen. Sie verlieren den Kontakt zur Straße. Deshalb Reifen nicht bis auf die gesetzliche Mindestprofiltiefe von 1,6 mm abfahren. Sommerreifen bei 3 mm, Winterreifen bereits bei 4 mm Restprofiltiefe erneuern.

Kfz-Werkstatt
Harald Pannke
MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,
Lindenstraße 4

Tel. 03 87 56/3 78 88
Fax: 03 87 56/2 88 34
Mobil: 01 72/3 08 41 77

- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karosserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- Achsvermessung

Wir beraten Sie gern!

ehrlich • freundlich • sicher



Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow
Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48
<http://www.brinkmann-augenoptik.de/>

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößernde Sehhilfen
- Führerscheinesehtest
- Passbilder + Bewerbungsfotos

- eigene Meisterwerkstatt
- Video-Zentriersystem
- Hausbesuche



Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr • Mi 9:00 – 13:00 Uhr
Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr • Sa 9:00 – 12:00 Uhr

